

2/0477/2024

Beschlussvorlage
öffentlich

Stadt Dassow

Feststellung des Jahresabschlusses des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow für das Jahr 2023 und Entlastung der Bürgermeisterin

<i>Amt Schönberger Land</i> Fachbereich II <i>Datum</i> 26.04.2024	<i>Bearbeitung:</i> Anne Rohmann <i>Bearbeiter/in-Telefonnr.:</i> 038828/3301207
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Hauptausschuss der Stadt Dassow (Vorberatung)	21.05.2024	Ö
Stadtvertretung Dassow (Entscheidung)	04.06.2024	Ö

Sachverhalt

Gemäß § 60 (1) KV M-V hat die Stadt für jedes Haushaltsjahr einen Jahresabschluss aufzustellen. Die Stadtvertretung beschließt über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses und entscheidet in einem gesonderten Beschluss über die Entlastung der Bürgermeisterin.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow zum 31. Dezember 2023 gemäß § 3a KPG geprüft und das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 08.05.2024 beschlossen, der Stadtvertretung die Feststellung des Jahresabschlusses für das Städtebauliche Sondervermögen der Stadt Dassow zum 31.12.2023 i. d. F. vom 16.04.2024 zu empfehlen.

Der Prüfbericht nebst Prüfungs- und Bestätigungsvermerk sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

Beschlussvorschlag

1.

Die Stadtvertretung beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow zum 31. Dezember 2023 i. d. F. vom 16.04.2024.

2. (gesonderte Abstimmung)

Die Stadtvertretung beschließt die Entlastung der Bürgermeisterin für das Jahr 2023.

keine

Anlage/n

1	Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Dassow über die Prüfungen zum Jahresabschluss 2023 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow (öffentlich)
---	---

2	Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Dassow über die Prüfungen zum Jahresabschluss 2023 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow (öffentlich)
3	Anlagen zum Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Dassow über die Prüfungen zum Jahresabschluss 2023 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow (öffentlich)
4	Jahresabschluss des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow zum 31.12.2023, in der Fassung vom 16.04.2024 (öffentlich)
5	Abrechnungsunterlagen der GOS zum Treuhandvermögens des SSV der Stadt Dassow zum 31.12.2023 (nichtöffentlich)

Berichte
des Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Dassow
über die Prüfung des

Jahresabschlusses 2023

(Fassung vom 16.04.2024)

des städtebaulichen Sondervermögens
der Stadt Dassow

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow hat in seiner Sitzung am 08.05.2024 den Jahresabschluss zum 31.12.2023 in der Fassung vom 16.04.2024 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow geprüft und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk beschlossen.

Inhaltsverzeichnis:

- Bestätigungsvermerk zum Jahresabschluss 2023 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow,
- Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2023 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow, in der Fassung vom 16.04.2024
- Anlagen zum Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2023 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow:
 - Fragekatalog mit Feststellungen zum Jahresabschluss 2023 des SSV
 - Plausibilitätsprüfung zum Jahresabschluss 2023 des SSV,
 - Wesentlichkeitsfeststellung zum Jahresabschluss 2023 des SSV,

Bestätigungsvermerk

Gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz (KPG) obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde.

Die örtliche Prüfung umfasst, gemäß § 3 Abs. 1 Nr.1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen haben wir den Jahresabschluss - bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss - unter Einbeziehung des Rechnungswesens für das

Städtebauliche Sondervermögen „Ortskern“ der Stadt Dassow

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurde von der Verwaltung des Amtes Schönberger Land unter Gesamtverantwortung des Amtsvorstehers und der Bürgermeisterin erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie der Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens und der wirtschaftlichen Verhältnisse für das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Dassow abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3 a KPG vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Feststellung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Rechnungswesen, in der Buchführung, im Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung des Rechnungswesens wurde im Umfang auf ein erforderliches Maß bezogen.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsvorschriften und der wesentlichen Einschätzung der Verwaltung des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichende sichere Grundlage für die Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf der Grundlage der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse und uns erteilten Auskünfte entsprechen der Jahresabschluss und die dem Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV MV und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow.

Rechnungsprüfungsausschuss
der Stadt Dassow

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnisse des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow ergänzend fest:

Das Vermögen (Bilanzsumme) beträgt zum 31. Dezember 2023	T€ 65,5
Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2023	% 0,0
Das wirtschaftliche Eigenkapital (unter Einbeziehung der Sonderposten) beträgt zum Gesamtvermögen zum 31. Dezember 2023	% 97,9
Langfristige Kreditverbindlichkeiten bestehen zum 31. Dezember 2023 in Höhe von	T€ 0,0
Die Verbindlichkeiten Quote (kurzfristiges und langfristiges Fremdkapital) beträgt zum 31. Dezember 2023	% 2,1

Das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Dassow ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet. Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit bestehen nicht.

Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2023 beträgt	T€ 0,0
Entnahmen aus den Rücklagen erfolgten in Höhe von	T€ 0,0
Zweckgebundene Ergebnissrücklagen wurden gebildet in Höhe von	T€ 0,0
Das Jahresergebnis 2023 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	T€ 0,0
Der Ergebnisvortrag aus Haushaltsvorjahren beträgt	T€ 0,0

Im Haushaltsjahr 2023 ist der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 (1) GemHVO-Doppik in der Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung des Ergebnisvortrages aus Vorjahren gegeben.

Die Finanzrechnung 2023 weist einen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen in Höhe von	T€ - 13,7
aus dem Vorjahr sind gemäß § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik vorzutragen:	T€ 0,0
die planmäßigen Tilgungen für Investitionskredite betragen in 2023	T€ 0,0
Es verbleibt ein Saldo in Höhe von	T€ - 13,7

Im Haushaltsjahr 2023 ist der Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung nicht gegeben, gemäß § 16 Abs. 2 (2) GemHVO- Doppik.

Die Investitionsauszahlungen betragen in 2023	T€ 0,0
Sie sind im Haushaltsjahr 2023 finanziert durch	
Investitionseinzahlungen	T€ 9,9
Aufnahme von investiven Krediten	T€ 0,0
durch Eigenkapital	T€ 0,0
Die Investitionskredite haben unter Berücksichtigung der Tilgung abgenommen um	T€ 0,0
Die liquiden Mittel haben insgesamt abgenommen um	T€ 3,9

Die wirtschaftlichen Verhältnisse des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow geben nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu Beanstandungen.

Über die Feststellungen hinaus hat die Prüfung keine weiteren Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Dassow, 08.05.2024

gez. Stefan Westphal
Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Dassow

Bericht

des Rechnungsprüfungsausschusses der

Stadt Dassow

über die Prüfung des Jahresabschlusses

des Städtebaulichen Sondervermögens

„Ortskern“

der Stadt Dassow

zum 31.12.2023

(in der Fassung vom 16.04.2024)

Inhaltsverzeichnis	Seite
Abkürzungsverzeichnis	IV
A. Auftrag und Auftragsdurchführung.....	1
B. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage des SSV der Stadt Dassow.....	3
C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung.....	3
D. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung.....	5
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung.....	5
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen.....	5
2. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012.....	5
3. Vorjahresabschluss 2022.....	5
4. Jahresabschluss 2023.....	7
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	7
1. Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderung.....	7
2. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	8
E. Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Anhang	8
I. Prüfungsdurchführung	8
II. Zusammengefasste Feststellungen je Hauptposten der Bilanz sowie der Ergebnis- und Finanzrechnung	9
Aktivseite.....	9
1. Anlagevermögen	9
2. Umlaufvermögen	9
3. aktive Rechnungsabgrenzung.....	9
Passivseite.....	10
4. Eigenkapital	10
5. Sonderposten	10
6. Rückstellungen	10
7. Verbindlichkeiten	10
8. Rechnungsabgrenzungsposten	10
Ergebnisrechnung / Finanzrechnung	
9. Zusammengefasste Feststellungen je Hauptposten der verkürzten Ergebnisrechnung	11
10. Zusammengefasste Feststellungen je Hauptposten der verkürzten Finanzrechnung	11
11. Anhang und Anlagen	12
12. Rechenschaftsbericht.....	12
F. Aussagen zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gemeinde.....	13
I. Vermögens- und Finanzlage	13
II. Ertragslage.....	15

G. Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungsführung in Anlehnung an § 53 Haushaltsgrundsätzegeetz	16
I. Erledigung und Behandlung von Prüfungsfeststellungen der Haushaltsvorjahre	16
II. Eigenen Prüfungsfeststellungen im Rahmen der Jahresabschlussprüfung	16
III. Zum Abschluss der Prüfung bestehende, nicht korrigierte Prüfungsfeststellungen	16
H. Fazit	17
I. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes und Schlussbemerkung	18
Bestätigungsvermerk	18
Schlussbemerkung	20

Anlagen

1. Fragekatalog mit Prüfungsfeststellungen
2. Plausibilitäts- und Vorprüfungen zum Jahresabschluss
3. Tabelle zur Feststellung der Wesentlichkeitsgrenzen und Nichtaufgriffsgrenzen

Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AN	Arbeitnehmer
AV	Anlagevermögen
d. h.	das heißt
DSG	Datenschutzgesetz
DV	Datenverarbeitung
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EöB	Eröffnungsbilanz
e.V.	eingetragener Verein
FL.	Flur
Flst.	Flurstück
ff.	und folgende (Seiten) / fortfolgend
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GOS	Gesellschaft für Ortsentwicklung und Stadterneuerung mbH
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegegesetz
HH	Haushalt
i. d. F.	in der Fassung
i. d. R.	in der Regel
i. e. S.	im engeren Sinne
i. S.	im Sinne
Kita	Kindertagesstätte
KomDoppikEG M-V	Kommunal-Doppik-Einführungsgesetz in Mecklenburg-Vorpommern
KPG	Kommunalprüfungsgesetz
K-RL	Kapitalrücklage
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
M-V	Mecklenburg-Vorpommern
ND	Nutzungsdauer
o. g.	oben genannt
OP-Liste	Offene Postenliste
PH	Prüfungshandlung
RPA	Rechnungsprüfungsausschuss
SSV	Städtebauliches Sondervermögen
T€	Tausend Euro
Tz.	Textziffer
u. a.	unter anderem
vgl.	vergleiche
z. B.	zum Beispiel
zzgl.	zuzüglich

A. Auftrag und Auftragsdurchführung

Gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz (KPG) obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde. Die Stadt Dassow hat gemäß § 10 Abs. 5 der Hauptsatzung vom 21. April 2020 einen eigenen Rechnungsprüfungsausschuss eingerichtet.

Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen haben wir den Jahresabschluss für das

Städtebauliche Sondervermögen

„Ortskern“

der Stadt Dassow

(nachfolgend kurz „SSV Stadt Dassow“ genannt)

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Die Prüfung erfolgte insbesondere auf der Grundlage der nachfolgenden Rechtsvorschriften

- Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011, in der gültigen Fassung (letzte Änderung vom 23.07.2019)
- Kommunalprüfungsgesetz (KPG) vom 06.04.1993, letzte Änderung vom 23.07.2019,
- Durchführungsverordnung zur Kommunalverfassung (KV-DVO) vom 09. Mai 2012, letzte Änderung vom 23.07.2019
- Gesetz zur Verbesserung der Transparenz und zu Erleichterung bei der kommunalen Haushaltswirtschaft nach der doppischen Buchführung (Doppik-Erleichterungsgesetz) vom 23.07.2019 einschließlich der Doppik-Erleichterungsverordnung vom 23.07.2019
- Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik (GemHVO - Doppik) vom 25. Februar 2008 einschließlich der Änderungen (letzte Änderung vom 09.04.2020),
- Gemeindekassenverordnung - Doppik (GemKVO - Doppik) vom 25. Februar 2008 einschließlich der Änderungen (letzte Änderung vom 19. Mai 2016),
- Verwaltungsvorschriften zur Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik und Gemeindekassenverordnung – Doppik (GemHVO-GemKVO-DoppVV M-V) vom 23. Juli 2019 einschließlich erste Änderung der Verwaltungsvorschriften zur Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik und Gemeindekassenverordnung – Doppik vom 26.11.2020
- Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens des Amtes Schönberger Land vom 31 März 2015,
- Richtlinie zur Bewertung des kommunalen Vermögens und der Verbindlichkeiten des Amtes Schönberger Land und der amtsangehörigen Städte und Gemeinden (Bewertungsrichtlinie-BewertR) vom 01.01.2008, einschließlich 1. Änderung
- Inventurrichtlinie des Amtes Schönberger Land vom 01. Juni 2007
- sowie der uns durch das Amt bereitgestellten Unterlagen und erteilten Auskünfte.

Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow

1. Die Prüfung vom Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Dassow wurde gemäß den Erfordernissen des § 3 Abs. 1 KPG M-V benannten Schwerpunkte durchgeführt und umfassten für die Jahresabschlussprüfung 2023 folgende Punkten:
 - Prüfung des Jahresabschlusses 2023 sowie der Anlagen zum Jahresabschluss,
 - Prüfung der Einhaltung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung,
 - Prüfung, ob die Haushaltswirtschaft ordnungsgemäß erfolgt,
 - Prüfung, ob die im Rechnungswesen der Gemeinde eingesetzten automatisierten Datenverarbeitungsprogramme von ihrer Anwendung sowie deren sachgerechten Einsatz geprüft und freigegeben sind.

Die Jahresabschlussprüfung wurde unter dem Vorsitz von Herrn Stefan Westphal, Ausschussvorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Dassow und unter Mitwirkung von

Herrn Hans Espenschied, 1. stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herrn Kay Burchardt, 2. stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Axel Böttcher, Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses

am 08.05.2024 stichprobenartig durchgeführt.

Unsere Aufgabe war es, den Jahresabschluss 2023 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow dahingehend zu prüfen, ob die maßgeblichen kommunal-rechtlichen Vorschriften sowie die sie ergänzende Dienstanweisung der Stadt Dassow im Wesentlichen eingehalten worden sind.

Der Umfang unserer Prüfungshandlungen berücksichtigt dabei den Kenntnis- und Wissensstand der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses.

2. In unsere Prüfungsdurchführung haben wir die Empfehlungen des Gemeinschaftsprojektes zur Durchführung von Prüfungen des Jahresabschlusses (Praxishilfe Jahresabschlussprüfung) berücksichtigt und unseren Prüfungshandlungen postenbezogene Fragestellungen zu Grunde gelegt. Der Fragenkatalog und der Nachweis der Prüfungsfeststellungen sind dem Bericht als Anlage beigefügt sowie die durch uns geprüften Jahresabschlussbestandteile 2023 und Anlagen.
3. Über das Ergebnis unserer Prüfungsfeststellungen erstatten wir gegenüber der Stadtvertretung Dassow nachfolgenden Bericht. Bei der Erstellung des vorliegenden Berichtes haben wir die Vorschriften des Doppik- Erleichterungsgesetzes und der GemHVO-Doppik sowie die Festlegungen der Dienstanweisung und der Inventurrichtlinie der Stadt Dassow beachtet.
4. Für sachdienliche Auskünfte stand Frau Heike Westphal, Stabsstelle im Amt Schönberger Land zur Unterstützung der örtlichen Rechnungsprüfung, den Ausschussmitgliedern zur Verfügung.
5. Die Unterlagen zum Jahresabschluss 2023 wurden dem Rechnungsprüfungsausschuss gemäß des Abschnitts 7 der GemHVO-Doppik vollständig von der Amtsverwaltung des Amtes Schönberger Land, Fachbereich Finanzverwaltung/Kämmerei, übergeben. Eine Mitwirkung bei der Erstellung der v. g. Unterlagen zum Jahresabschluss erfolgte über die Prüfungsmitglieder nicht.
6. Der Prüfbericht ist nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss 2023 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow zu verwenden. Der Prüfbericht dient der Berichterstattung an die Stadtvertretung und als Grundlage für den Entlastungsbeschluss.

B. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage des SSV der Stadt Dassow

7. Die wirtschaftliche Lage des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow wird unter der Heranziehung von verschiedenen Kennzahlen beurteilt. Die Ertragslage des SSV der Stadt Dassow ist gekennzeichnet von der baldigen Beendigung des Sanierungsverfahrens. Es werden nur noch Erträge aus Zinsleistungen für gewährte Darlehen (130,80 €) und aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten zum Ausgleich der Ergebnisrechnung (9.447,20 €) ausgewiesen.
8. Die laufenden Erträge im Haushaltsjahr 2023, sind nicht ausreichend um die laufenden Aufwendungen vor allem für Sach- und Dienstleistungen zu decken. Eine Auflösung der sonstigen Sonderposten zum Haushaltsausgleich wurde 2023 in Höhe von 9,4 T€ vorgenommen. Die Auflösung der Sonderposten wird unter den laufenden ordentlichen Erträgen nachgewiesen. Mit der Auflösung der sonstigen Sonderposten konnte der Haushaltsausgleich für 2023 erreicht werden.
9. Die Finanzlage des SSV der Stadt Dassow stellt sich in den letzten Jahren positiv dar. Die liquide Mittel haben um -3,8 T€ gegenüber dem Vorjahr abgenommen. (Stand 31.12.2023: 40.314,99 €). Im Haushaltsjahr 2023 sind keine Ausgleichsbeiträge in das Treuhandvermögen des SSV eingegangen. Aus den Rückzahlungen der Darlehen wurden insgesamt 9.881,87 € vereinnahmt. In der Bilanz sind Darlehen an Dritte noch in Höhe von 19.677,78 € in den privatrechtlichen Forderungen zum 31.12.2023 ausgewiesen. (2023 erfolgte eine Umsetzung von Finanzanlagen nach Forderungen, da der Restbetrag im Januar 2024 getilgt wurde.)
10. Die Eigenkapitalquote des SSV der Stadt Dassow beträgt zum 31.12.2023 = 0 % und ist zum Vorjahr (31.12.2022 = 0%) unverändert. Im Eigenkapital waren mit der Eröffnungsbilanz die bilanzierten Werte für die D4-Objekt nachgewiesen. Alle D4-Objekte wurden zwischenzeitlich veräußert oder an die Stadt rückübertragen, gegen Zahlung eines Wertausleiches an das Treuhandvermögen. Die wirtschaftliche Eigenkapitalquote (Eigenkapital + Sonderposten) beträgt zum 31.12.2023 = 97,9%. Die Quote ist zum Vorjahr (31.12.2022 = 99,7%) nur leicht gesunken. Die Bilanzsumme auf der Passivseite setzt sich größtenteils aus den Sonderposten (64,1 T€) zusammen. Verbindlichkeiten werden mit dem Jahresabschluss 2023 nur in geringer Höhe (1,5 T€) ausgewiesen.

Das Sanierungsgebiet der Stadt Dassow steht vor dem Abschluss. D4 Objekte befinden sich seit dem 31.12.2019 nicht mehr im Bestand des SSV-Vermögens. Der letzte Teilbereich wurde mit Beschluss der Stadtvertretung vom 23.11.2021 und der Bekanntmachung im Internet unter [www.schoenberger-land.de/Bekanntmachung am 20.01.2022](http://www.schoenberger-land.de/Bekanntmachung_am_20.01.2022) aufgehoben. Gleichzeitig wurde das Sanierungsverfahren im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Ortskern“ für beendet erklärt.

Die Sanierungszonen II bis VI wurden bereits mit Beschluss der Stadtvertretung vom 11.12.2013 und 14.05.2019 aufgehoben.

Zwischenzeitlich wurde die Endabrechnung zum städtebaulichen Maßnahme vorbereitet und dem Gemeindeprüfungsamt des Landkreises NWM zur Prüfung übergeben.

C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

11. Gegenstand unserer Prüfung waren der von der Verwaltung und eines extern beauftragten Unternehmens, der NKHR-Beratung M.N, unter Gesamtverantwortung der Bürgermeisterin aufgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023, bestehend aus der Ergebnis- und der Finanzrechnung, der Bilanz und dem Anhang sowie die gemäß § 60 Abs. 3 KV M-V dem Jahresabschluss beizufügenden Anlagen. Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung, Jahresabschluss und der beizufügenden Anlagen trägt die Verwaltung des Amtes Schönberger Land unter Gesamtverantwortung des Amtsvorstehers.
12. Unsere Aufgabe war es, die Ergebnisrechnung und die Bilanz dahingehend zu prüfen, ob die im Haushaltsjahr vollzogenen Geschäftsvorfälle sachgerecht in den nach den §§ 44 und 47 GemHVO-Doppik auszuweisenden Posten der Ergebnisrechnung und der Bilanz abgebildet

wurden und den maßgeblichen kommunalrechtlichen Ansatz- und Bewertungsvorschriften entsprechen. Die Finanzrechnung des Haushaltsjahres war dahingehend zu überprüfen, ob die ausgewiesenen Posten gemäß § 45 GemHVO-Doppik im Einklang mit den korrespondierenden Posten der Ergebnisrechnung und der Bilanz stehen.

13. Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen sind dem Jahresabschluss nicht beigelegt. Eine Prüfung der Teilrechnungen entfällt somit. Der Verzicht auf die Teilrechnungen ist begründet, da das SSV der Stadt Dassow nur unter ein Produkt dargestellt wird.
14. Die Stadt Dassow war für das städtebauliche Sondervermögen zum Beginn unserer Arbeiten im prüfungsbereit. Ausgangspunkt war der durch uns mit Datum vom 10. Januar 2024 geprüfte und bestätigte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022. Es wurde vom Rechnungsprüfungsausschuss ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 wurde am 19. März 2024 von der Stadtvertretung festgestellt.
15. Bei der Durchführung unserer Prüfung haben wir die Vorschriften der §§ 3 ff. KPG M-V beachtet. Danach haben wir unsere Prüfung risikoorientiert so angelegt, dass wir Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, erkennen konnten. Gegenstand unserer Prüfung waren weder die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie zum Beispiel Unterschlagungen oder sonstige Untreuehandlungen, noch außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten. Die Prüfungsplanung und die Prüfungsdurchführung haben wir jedoch so angelegt, dass diejenigen Unregelmäßigkeiten, die für die Rechnungslegung wesentlich sind, mit hinreichender Sicherheit aufgedeckt werden.
16. Im Rahmen unseres risikoorientierten Prüfungsansatzes haben wir uns zunächst einen aktuellen Überblick über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow verschafft. Darauf aufbauend haben wir uns ausgehend von der Organisation der Stadt Dassow mit den wesentlichen Geschäftsfeldern betreffend das städtebauliche Sondervermögen beschäftigt, um die Risiken zu bestimmen, die zu wesentlichen Fehlern in der Rechnungslegung führen können. Durch die Einsichtnahme in Organisationsunterlagen haben wir untersucht, welche Maßnahmen die Verwaltung ergriffen hat, um diese Geschäftsrisiken zu bewältigen. In diesem Zusammenhang haben wir eine Prüfung der Angemessenheit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems durchgeführt.
17. Die Prüfungshandlungen zum internen Kontrollsystem haben wir nicht vorgenommen. Die Eingabe der Daten erfolgte nur über das externe Unternehmen, NKHR-Beratung M.N. Im Berichtsjahr lag der Schwerpunkt der Prüfungshandlungen in folgenden Geschäftsbereichen:
 - Funktionsprüfung im Bereich der Anlagenbuchhaltung einschließlich des Nachweises der Sonderposten,
 - Ableitung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus den geführten Nebenbuchhaltungen,
 - Nachweis des Haushaltsausgleiches gemäß § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik.
18. Unter der Beachtung der Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit haben wir hauptsächlich aussagebezogene Prüfungshandlungen in Form von Einzelfallprüfungen auf der Basis von Stichproben mit bewusster Auswahl und analytische Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungssicherheit durchgeführt.
19. Zur Prüfung der Posten des Jahresabschlusses haben wir u. a. Bankbelege, geprüfte Zwischenabrechnungen des Sanierungsträgers, Zuwendungsbescheide, Verträge, Rechnungen sowie sonstige Geschäftsunterlagen der Verwaltung eingesehen.

D. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

20. Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2023 wurden die einschlägigen Rechtsvorschriften und Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung weitgehend beachtet. Die Gliederung des vorgelegten Jahresabschlusses entspricht den Vorgaben der GemHVO-Doppik. Wertansätze des zu prüfenden Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 konnten durch die Vorlage der bestands- und wertbegründenden Belege nachvollzogen werden. Bei den vorgelegten Unterlagen handelte es sich größtenteils um Kopien. Die Originale werden zentral beim Entwicklungsträger (GOS) aufbewahrt. Die zur Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung herangezogenen Daten stammen aus der Abrechnung zum Treuhandvermögen (Stand 31.12.2023). Alle verwaltete D4- Objekten wurden in den Vorjahren veräußert, somit entfällt die Berücksichtigung von Verwalterabrechnungen.
- Ein Kopie - Exemplar der Treuhandabrechnung des Sanierungsträgers (GOS) liegt den Dokumentationsunterlagen bei. Die Belegaufbewahrung erfolgt zentral bei Sanierungsträger.
21. Die Buchführung und das Belegwesen sind nach unseren Feststellungen im geprüften Bereich weitgehend ordnungsgemäß und entsprechen im Grundsatz den gesetzlichen Vorschriften. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen zu entnehmenden Informationen führen im Wesentlichen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung und Jahresabschluss.
22. Die Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme sind Bestandteil der vorliegenden Dienstanweisung und sind hinreichend bestimmt. Für den vorliegenden Jahresabschluss 2023 zum städtebaulichen Sondervermögen wurde nicht das in der Verwaltung des Amtes Schönberger Land genutzte Haushalts- und Kassenprogramm verwendet, sondern ein externes Programm auf Excel – Basis. Die verbindlichen Formblätter einschließlich der entsprechenden Anlagen wurden zur Darstellung des Jahresabschlusses zugrunde gelegt. Die Eingabe der Daten erfolgte nur über das externe Unternehmen, NKHR-Beratung M.N., verwiesen wird hierbei auf den Hinweis im Fragekatalog unter Punkt 7.
23. Ein rechnungslegungsbezogenes internes Kontrollsystem ist nicht eingerichtet.

2. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012

24. Die mit Datum vom 19. November 2015 durch uns geprüfte und bestätigte Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2012 wurde durch die Stadtvertretung am 15. Dezember 2015 festgestellt.
25. In dem Prüfbericht wurde auf keine noch wesentlichen abzuarbeitenden Änderungen bzw. Ergänzungen zur Eröffnungsbilanz hingewiesen.
26. Korrektur zur Eröffnungsbilanz wurden gemäß § 12 KomDoppikEG bzw. § 53a GemHVO-Doppik nicht in den Jahresabschluss eingearbeitet.

3. Vorjahresabschluss 2022

27. Die Unterlagen zum Jahresabschluss 2022 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow wurden durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow am 10.01.2024 stichprobenartig geprüft. Im Ergebnis der Prüfung wurden am 10.01.2024 der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 und der Bestätigungsvermerk mit Beschluss der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow genehmigt. Der Bestätigungsvermerk wurde ohne Einschränkungen erteilt. Wir, die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses waren der Auffassung, dass keine Bedenken gegen einen Beschluss der Stadtvertretung bestehen, den Jahresabschluss des städtebaulichen Sondervermögens zum 31.12.2022 festzustellen und der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2022 Entlastung zu erteilen. Die Bekanntmachung zur Einsichtnahme des Bestätigungsvermerkes und des Prüfberichtes erfolgte im Internet unter

Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow

www.schoenberger-land.de/Bekanntmachungen am 18.04.2023 und im Amtsblatt Nr. 04/23 des Amtes Schönberger Land als Bürgerinformation.

Die Stadtvertretung Dassow hat 19.03.2024 den Jahresabschluss 2022 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow festgestellt und der Bürgermeisterin die Entlastung erteilt. Die Bekanntmachung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2022 erfolgte bisher noch nicht.

28. Der Vorjahresabschluss 2022 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow schließt in seinen wirtschaftlichen Verhältnissen wie folgt ab:

Das Vermögen (Bilanzsumme) beträgt zum 31. Dezember 2022	T€	73,7
Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2022	%	0,0
Das wirtschaftliche Eigenkapital (unter Einbeziehung der Sonderposten) beträgt zum Gesamtvermögen zum 31. Dezember 2022	%	99,7
Langfristige Kreditverbindlichkeiten bestehen zum 31. Dezember 2022 in Höhe von	T€	0,0
Die Verbindlichkeiten Quote (kurzfristiges und langfristiges Fremdkapital) beträgt zum 31. Dezember 2022	%	0,3

Das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Dassow ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet. Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit bestehen nicht.

Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2022 beträgt	T€	0,0
Entnahme aus der Rücklage erfolgte in Höhe von	T€	0,0
Das Jahresergebnis 2022 beträgt nach Veränderung der Rücklage	T€	0,0
Der Ergebnisvortrag aus den Haushaltsvorjahren beträgt	T€	0,0

Im Haushaltsjahr 2022 ist der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 (1) GemHVO-Doppik in der Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung des Ergebnisvortrages aus dem Vorjahr gegeben.

Die Finanzrechnung 2022 weist einen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus in Höhe von	T€	- 7,8
Aus dem Vorjahr sind gemäß § 16 Abs.2 GemHVO-Doppik vorzutragen	T€	0,0
Die planmäßige Tilgung für Investitionskredite betragen in 2022	T€	0,0
Es verbleibt ein Saldo in Höhe von	T€	- 7,8

Im Haushaltsjahr 2022 ist der Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung nicht gegeben, gemäß § 16 Abs. 2 (2) GemHVO-Doppik.

Die Investitionsauszahlungen betragen in 2022	T€	0,0
Sie sind im Haushaltsjahr 2022 finanziert durch		
Investitionseinzahlungen	T€	13,5
Die liquiden Mittel haben insgesamt zugenommen um	T€	5,8

Die wirtschaftlichen Verhältnisse des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow gegen nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu Beanstandungen.

Im Haushaltsjahr 2022 ist der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 (1 und 2) GemHVO-Doppik in der Ergebnisrechnung gegeben und Finanzrechnung nicht gegeben.

29. Veränderungen der Kapitalrücklage erfolgten im Haushaltsjahr 2012 in Höhe von – 170.000,00 €. Sie beinhaltet die Veräußerung des D4- Objektes (Teilgartenstraße 3). Gleichzeitig spiegelt sich der Verkauf in der aktiven Bilanzposition 2.1.2 -Vorräte wieder.
30. In den Haushaltsjahren 2013 bis 2015 und 2017 und 2020 bis 2022 veränderte sich die allgemeine Kapitalrücklage nicht.
31. Im Haushaltsjahr 2016 wurden zwei D4 Objekte veräußert. Die Veränderung in der allgemeinen Kapitalrücklage von 52.974,41 € beinhaltet diesen Abgang und spielt sich gleichzeitig in der Bilanzposition „Vorräte“ wieder.

Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow

32. Im Haushaltsjahr 2018 wurde das vorletzte D4 Grundstück in einem Wert von 2.521,10 € veräußert. Der Verkauf spiegelt sich in der v. g. Höhe in der allgemeinen Kapitalrücklage und gleichzeitig in der Bilanzposition „Vorräte“ wieder.
33. Im Haushaltsjahr 2019 ist das letzte D4 Objekt- Grundstück in der Friedensstraße 88 – gelegen in der Sanierungszone 6 nach Entlassung aus dem förmlich festgestellten Sanierungsgebiet zurück an die Stadt, nach Zahlung eines Rücknahmewertes von 9.458,00 €, gegangen. Die allgemeine Kapitalrücklage weist somit keinen Wert mehr aus.

Übersicht der Veränderungen der Kapitalrücklage

	Veränderungen Vorjahre		Bestand		
		01.01.2012		250.342,71	Einbringungswerte
P 1.1.1	Veränderungen 2012		-170.000,00		Verkauf Teilgartenstr. 3
		31.12.2012		80.342,71	
	Veränderungen 2013	31.12.2013	0	80.342,71	
	Veränderungen 2014	31.12.2014	0	80.342,71	
	Veränderungen 2015	31.12.2015	0	80.342,71	
	Veränderungen 2016		37.399,01		Verkauf Lübeckerstr.5
			15.575,40		Verkauf Lübeckerstr.9
		31.12.2016		27.368,30	
	Veränderungen 2017	31.12.2017	0	27.368,30	
	Veränderungen 2018		2.521,10		Verkauf Grundstück Litzendorfstr.
		31.12.2018		24.847,20	
	Veränderungen 2019		24.847,20		Grundstück Friedensstraße 88
		31.12.2019		0,00	
	Veränderungen 2020	31.12.2020	0	0,00	
	Veränderungen 2021	31.12.2021	0	0,00	
	Veränderungen 2022	31.12.2022	0	0,00	
	Veränderungen 2023	31.12.2023	0	0,00	

4. Jahresabschluss 2023

34. Die Bilanz und die Ergebnisrechnung wurden ordnungsgemäß aus der Buchführung abgeleitet. Dabei wurden Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften im Wesentlichen eingehalten.
35. Die Abstimmung zwischen den Unterlagen des Sanierungsträgers zum Bestand der Darlehen und dem vorgelegten Jahresabschluss 2023 ergab keine Unstimmigkeiten. Im Haushaltsjahr wurden Tilgungsleistungen von 9.881,87 € erbracht. Die Darlehensrestschuld (nachgewiesen in den Forderungen) beläuft sich zum 31.12.2023 auf 19.677,78 € und umfasst 2 Darlehnsnehmer.
36. Die Finanzrechnung entspricht den gesetzlichen Vorgaben der GemHVO-Doppik. Der Grundsatz der Bewertungsstetigkeit (§ 32 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO-Doppik) wurde beachtet.
37. Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Angaben und Erläuterungen zu den einzelnen Posten von Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung und gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.
38. Eine Veränderung der Kapitalrücklage gemäß § 18 GemHVO-Doppik erfolgten im Haushaltsjahr 2023 nicht.
39. Auf einen Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2023 wurde gemäß § 63 Abs. 1 GemHVO-Doppik verzichtet.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

1. Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderung

40. Hinsichtlich der Darstellung der wesentlichen Bewertungsgrundlagen (Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie wertbestimmende Faktoren) verweisen wir auf die Angaben im Anhang. Sie sind gegenüber der Eröffnungsbilanz und den Vorjahresabschlüssen unverändert.

2. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

41. Nach unserer Prüfung vermittelt der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des SSV der Stadt Dassow.
42. Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2023 wurden die einschlägigen Rechtsvorschriften und die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung prinzipiell beachtet. Die Gliederung des vorgelegten Jahresabschlusses entspricht den Vorgaben der GemHVO-Doppik. Die Buchführung und das Belegwesen sind nach unserer Überprüfung vornehmlich ordnungsgemäß und entsprechend im Wesentlichen den gesetzlichen Vorschriften.

E. Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Anhang

I. Prüfungsdurchführung

43. Die zu Beginn der Prüfungshandlungen ausgewiesenen Wertansätze in den durch das Amt Schönberger Land und dem externen Unternehmen für das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Dassow aufgestellten Jahresabschlussbestandteilen, Ergebnis- und Finanzrechnung sowie der Bilanz, wurden unter Berücksichtigung der Empfehlungen der Praxishilfe Jahresabschlussprüfung zur Wesentlichkeit einzelner Posten (vgl. Praxishilfe Pkt. 8.4.4) geprüft. Gemäß der Empfehlung der Praxishilfe Jahresabschlussprüfung haben wir folgende Wesentlichkeitsgrenzen für die Auswahl der Prüfungshandlungen und bei der Beurteilung der Prüfungsfeststellungen herangezogen:

Posten der Bilanz	Bezugsgröße	Wesentlichkeitsgrenze in €
Anlagevermögen	0,5% der Summe des Anlagevermögens	0
Umlaufvermögen	0,5% der Summe des Umlaufvermögens	300
aktive Rechnungsabgrenzung	0,5% der Summe des aktiven RAP	0
Eigenkapital	0,5% der Summe des Eigenkapitals	0
Sonderposten	0,5% der Summe der Sonderposten	400
Verbindlichkeiten	0,5 % der Summe der Verbindlichkeiten	100
passive RAP	0,5% der Summe der passiven RAP	0
Posten der Ergebnisrechnung		
Ertragskonten Nr. 10	größer als 1 % fld. Erträge	200
Aufwandskonten Nr. 19	größer als 1 % fld. Aufwendungen	200
Posten der Finanzrechnung		
lfd. Einzahlung Nr. 10	größer als 1 % fld. Einzahlungen	100
ffd. Auszahlungen Nr. 17	größer als 1 % fld. Auszahlungen	200
Posten der Investitionstätigkeit		
inv. Einzahlungen lfd. Nr. 34	größer als 1 % investiver Einzahlungen	100
Inv. Auszahlungen lfd. Nr. 40	größer als 1 % investiver Auszahlungen	0

Die durchschnittliche Wesentlichkeitsgrenze in der Bilanz beläuft sich somit auf 200 €. Daraus ableitend wird die Nichtaufgriffsgrenzen auf einen Mindestbetrag von 100,00 € ausgewiesen

Die durchschnittliche Wesentlichkeitsgrenze in der Ergebnisrechnung beträgt 200 €. Daraus ableitend wird die Nichtaufgriffsgrenzen auf einen Mindestbetrag von 100,00 € ausgewiesen.

Die durchschnittliche Wesentlichkeitsgrenze in der Finanzrechnung beträgt 100 €. Daraus ableitend wird die Nichtaufgriffsgrenzen auf einen Mindestbetrag von 100,00 € ausgewiesen.

II. Zusammengefasste Feststellungen je Hauptposten der Bilanz sowie der Ergebnis- und Finanzrechnung

44. Die sich aus dem Ergebnis der einzelnen Prüfungsfeststellungen ergebenden Wertkorrekturen werden zusammengefasst je Hauptposten aufgezeigt.

Der der Prüfung zugrundeliegende Fragenkatalog und die wesentlichen Einzelfeststellungen werden in der beigefügten Anlage 1 erläutert.

Des Weiteren sind die Anlagen gemäß den aufgezählten Punkten im Inhaltsverzeichnis dem Prüfbericht beigelegt.

Die Bilanz, die Ergebnis- und Finanzrechnung, der Anhang sowie die dem Jahresabschluss beizufügenden Anlagen sind dem Bericht zu Grunde gelegt.

Aktivseite

1. Anlagevermögen

Bilanzposten	Bilanzwert (bisher)	Korrekturwert	Prüfungsbilanz
	€	€	€
1.1 immaterielle Vermögensgegenstände	0,00		0,00
1.2 Sachanlagen	0,00		0,00
1.3 Finanzanlagen	0,00		0,00
Summe	0,00	0,00	0,00

2. Umlaufvermögen

Bilanzposten	Bilanzwert (bisher)	Korrekturwert	Prüfungsbilanz
	€	€	€
2.1 Vorräte	0,00		0,00
2.2 Forderungen und sonstige VG	25.226,98		25.226,98
2.4 Kassenbestand, Bankguthaben	40.314,99		40.314,99
Summe	65.541,97	0,00	65.541,97

Forderungen: 19.677,78 € Darlehen/ 49,20 € Zinsen Darlehen/ 5.500,00 € Vertragsstrafe- aus Modernisierungsmaßnahme)

3. aktive Rechnungsabgrenzung

Bilanzposten	Bilanzwert (bisher)	Korrekturwert	Prüfungsbilanz
	€	€	€
3.2 sonstige Rechnungsabgrenzung	0,00		0,00
Summe	0,00	0,00	0,00

Bilanzsumme Aktiv

Bilanzposten	Bilanzwert (bisher)	Korrekturwert	Prüfungsbilanz
	€	€	€
Bilanzsumme Aktiv	65.541,97	0,00	65.541,97

Passivseite

4. Eigenkapital

Bilanzposten	Bilanzwert (bisher)	Korrekturwert	Prüfungsbilanz
	€	€	€
1.1.1 allgemeine Kapitalrücklage	0,00		0,00
1.1.2 zweckgebundenen Kapitalrücklage	0,00		0,00
1.3 Ergebnisvortrag	0,00		0,00
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00		0,00
Summe	0,00		0,00

5. Sonderposten

Bilanzposten	Bilanzwert (bisher)	Korrekturwert	Prüfungsbilanz
	€	€	€
2.1.1 Sonderposten aus Zuwendung	0,00		0,00
2.1.3 Sonderposten aus Anzahlung f. AV			
2.4 sonstige Sonderposten	64.073,69		64.073,69
Summe	64.073,69	0,00	64.073,69

6. Rückstellungen

Bilanzposten	Bilanzwert (bisher)	Korrekturwert	Prüfungsbilanz
	€	€	€
3.3 sonstige Rückstellungen	0,00		0,00
Summe	0,00	0,00	0,00

7. Verbindlichkeiten

Bilanzposten	Bilanzwert (bisher)	Korrekturwert	Prüfungsbilanz
	€	€	€
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00		0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	1.468,28		1.468,28
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00		0,00
4.10. Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00		0,00
4.11 sonstige Verbindlichkeiten	0,00		0,00
Summe	1.468,28	0,00	1.468,28

8. Rechnungsabgrenzungsposten

Bilanzposten	Bilanzwert (bisher)	Korrekturwert	Prüfungsbilanz
	€	€	€
5.3 sonst. Rechnungsabgrenzung	0,00		0,00
Summe	0,00	0,00	0,00

Bilanzsumme Passiv

Bilanzposten	Bilanzwert (bisher)	Korrekturwert	Prüfungsbilanz
	€	€	€
Bilanzsumme Passiv	65.541,97	0,00	65.541,97

Ergebnisrechnung und Finanzrechnung

9. Zusammengefasste Feststellungen je Hauptposten der verkürzten Ergebnisrechnung

Nr. des Ergebnisrechnung		Ansatz (bisher)	Korrekturwert	Ansatz (neu)
	Ertrags- und Aufwandsarten gemäß § 44 i. V. m. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik	Euro	Euro	Euro
11	Summe der ordentlichen Erträge	15.078,00	0,00	15.078,00
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen	15.078,00	0,00	15.078,00
22	ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklage	0,00	0,00	0,00
27	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00
26	Einstellung in die Rücklage	0,00	0,00	0,00
31	Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00

in den ordentlichen Erträgen sind enthalten:

- Auflösung sonstige Sonderposten 9,4 T€
- Zinsen aus Darlehen 0,1 T€
- Vertragsstrafe 5,5 T€

in den ordentlichen Aufwendungen sind enthalten:

- Vergütung Sanierungsträger 14,8 T€
- Verb. aus Grundstückskauf 0,2 T€
- Kontoführungsgebühren 0,1 T€

10. Zusammengefasste Feststellungen je Hauptposten der verkürzten Finanzrechnung

	Nr. des Finanzrechnung	Ansatz (bisher)	Korrekturwert	Ansatz (neu)
	Ein- und Auszahlungen gemäß § 45 i. V. m. § 3 Abs. 1 GemHVO-Doppik	Euro	Euro	Euro
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen	81,60	0,00	81,60
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen	13.827,05	0,00	13.827,05
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-13.745,45	0,00	-13.745,45
31	Summe der Einahlungen aus Investitionen	9.881,87	0,00	9.881,87
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionen	0,00	0,00	0,00
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionen	9.881,87	0,00	9.881,87
40	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-3.863,58	0,00	-3.863,58
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Kredite für Investitionen	0,00	0,00	0,00
45	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufender Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0,00	0,00
46	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	-3.863,58	0,00	-3.863,58

Die ordentlichen Ein- und Auszahlungen beinhalten die zahlungswirksamen Vorgänge der Ergebnisrechnung.

Die investiven Einzahlungen beruhen auf die Rückzahlungsbeträge für die Darlehen an Dritte.

11. Anhang und Anlagen

45. Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Angaben zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung sowie der Bilanz und gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.

Die dem Jahresabschluss gemäß §§ 50 GemHVO-Doppik beizufügenden Anlagen (Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht, Haushaltsermächtigungen für das Folgejahr) stehen im Einklang mit der Bilanz und den Angaben im Anhang.

Eine Übersicht der Teilrechnungen gemäß § 46 GemHVO-Doppik liegt der Jahresrechnung 2023 nicht bei. Die Übersicht ist entbehrlich, da das städtebauliche Sondervermögen über nur einem Produkt abgerechnet wird.

Im Muster 5a erfolgte eine Korrektur des Vortrages zwischen laufenden Ein- und Auszahlungen und den Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit in Höhe von 7.781,99 €.

Hierbei handelt es sich um Eigenmittel der Stadt und Zuwendungen des Landes für laufende Zwecke, die in den Haushaltsvorjahren als investive Einzahlungen gebucht wurden. (Gesamtdeckungsprinzip)

Der Jahresabschluss 2023 einschließlich dem Anhang und der Anlagen dienen diesen Bericht als Grundlage.

Mit Beschluss der Stadtvertretung vom 23.11.2021 und der Bekanntmachung im Internet am 20.01.2022 unter www.schoenberger-land.de/Bekanntmachung wurde die Satzung zur Teilaufhebung der Sanierungszone I dokumentiert. Bei der Teilaufhebung der Sanierungszone I handelt es sich um die Teilaufhebung des noch verbleibenden Bereiches vom Sanierungsgebiet „Ortskern. Mit den Beschlüssen der Stadtvertretung vom 11.12.2013 und 14.05.2019 wurde die Aufhebung der Sanierungszonen II bis VI bereits beschlossen.

Mit dem Beschluss der Stadtvertretung vom 23.11.2021 wurde gleichzeitig das umfassende Sanierungsverfahren im förmlich festgestellten Sanierungsgebiet „Ortskern“ für beendet erklärt.

12. Rechenschaftsbericht

Auf den Rechenschaftsbericht wird gemäß § 63 Abs. 1 GemHVO-Doppik für den Jahresabschluss 2023 verzichtet.

F. Aussagen zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gemeinde

I. Vermögens- und Finanzlage

Zur Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir die Posten der Bilanz nach Fristigkeiten gegliedert und dabei einen Zeitraum bis zu einem Jahr als kurzfristig angesehen.

	31.12.2022		31.12.2023		+ / -
	T€	%	T€	%	T€
Aktivseite					
Anlagenvermögen	29,5	40,0	0,0	0,0	-29,5
Langfristig gebundenes Vermögen	29,5	40,0	0,0	0,0	-29,5
Forderungen und sonstige VG, Vorräte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,0	0,0	25,2	38,5	25,2
Liquide Mittel, Bankbestände	44,2	60,0	40,3	61,5	-3,9
aktive Rechnungsabgrenzung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kurzfristig gebundenen Vermögen	44,2	60,0	65,5	100,0	21,3
Summe Aktiva	73,7	100,0	65,5	100,0	-8,2
Passivseite					0,0
Eigenkapital	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonderposten	73,5	99,7	64,1	97,9	-9,4
wirtschaftliches Eigenkapital	73,5	99,7	64,1	97,9	-9,4
Langfristige Verbindlichkeiten (Kredite)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Langfristige Rückstellungen (Pensionen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Langfristiges Fremdkapital	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Langfristiges verfügbares Kapital (wirtschaftl. Eigenkapital + langfristiges Fremdkapital)	73,5	99,7	64,1	97,9	-9,4
sonstige Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kurzfristige Verbindlichkeiten und RAP	0,2	0,3	1,4	2,1	1,2
Kurzfristiges Fremdkapital	0,2	0,3	1,4	2,1	1,2
Summe Passiva	73,7	100,0	65,5	100,0	-8,2

46. Aus der Abbildung der wirtschaftlichen Lage ist ersichtlich, dass sich die wirtschaftliche Eigenkapitalquote gegenüber dem Jahresabschluss 2022 nur leicht verändert hat. Sie liegt bei 97,9 %. Die Fremdkapitalquote ist entsprechend auf 2,1 % gestiegen.
47. Im Brutto-Anlagevermögen für das SSV der Stadt ist zum 31.12.2023 kein Wert mehr ausgewiesen. Die noch offenen Darlehen von 19,7 T€ sind mit dem Jahresabschluss den privatrechtlichen Forderungen zugeordnet. Die Finanzanlagen korrespondierten mit den Sonderposten aus Zuwendungen. Auch dieser Betrag ist vollständig zu Gunsten der sonstigen Sonderposten aufgelöst. Die Tilgung der Restdarlehen erfolgte zu Beginn des Jahres 2024.
48. Der Finanzmittelfonds verringerte sich im Haushaltsjahr um T€ -3,9. Der Bestand an liquiden Mitteln entspricht dem ausgewiesenen Bankguthaben zum 31.12.2023 von 40.314,99 €.
49. Die Veränderung bei den Sonderposten beinhaltet zum größtem Teil die anteilige Auflösung der sonstigen Sonderposten von 9,4 T€ zum Ausgleich der Ergebnisrechnung.
50. In den Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen zur Abrechnung der Trägervergütung aus dem IV. Quartal 2023 und für eine Leistung aus einem Grundstückkauf ausgewiesen.
51. Die Liquiditätskennziffern des SSV der Stadt Dassow stellen sich zum 31. Dezember 2023 wie folgt dar:

Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow

	01.01.2012	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
Liquidität 1. Grades	498,30	451,72	1.879,75	3.862,38	7.136,79	9.002,14	1.370.158,200	1.876,15	2.228,88	3.304,33	5.958,45	20.327,87	2.745,73
Flüssige Mittel	57.463,89 €	94.451,92 €	89.621,48 €	232.078,84 €	212.946,00 €	226.393,88 €	137.015,82 €	133.326,99 €	111.909,51 €	29.016,68 €	38.411,74 €	44.178,57 €	40.314,99 €
Kurzfristiges Fremdkapital	11.532,10 €	20.909,27 €	4.767,74 €	6.008,70 €	2.983,78 €	2.514,89 €	0,01 €	7.106,42 €	5.020,89 €	878,14 €	644,66 €	217,33 €	1.468,28 €
Liquidität 2. Grades	1.292,56	873,98	3.871,41	4.862,39	9.151,22	11.396,18	1.473.312,900	1.876,15	2.228,88	3.304,33	5.958,45	20.327,87	4.463,86
Flüssige Mittel + kurzfristige Forderungen	149.058,88 €	182.743,10 €	184.578,93 €	292.166,31 €	273.052,27 €	286.601,35 €	147.331,29 €	133.326,99 €	111.909,51 €	29.016,68 €	38.411,74 €	44.178,57 €	65.541,97 €
Kurzfristiges Fremdkapital	11.532,10 €	20.909,27 €	4.767,74 €	6.008,70 €	2.983,78 €	2.514,89 €	0,01 €	7.106,42 €	5.020,89 €	878,14 €	644,66 €	217,33 €	1.468,28 €
Liquidität 3. Grades	3.519,41	1.288,84	5.346,80	6.533,57	12.045,77	12.484,43	1.746.995,900	2.225,79	2.228,88	3.304,33	5.958,45	20.327,87	4.463,86
kurzfristige gebundenes Vermögen	405.862,08 €	269.487,07 €	254.921,64 €	392.582,69 €	359.419,37 €	313.969,65 €	174.699,59 €	158.174,19 €	111.909,51 €	29.016,68 €	38.411,74 €	44.178,57 €	65.541,97 €
Kurzfristiges Fremdkapital	11.532,10 €	20.909,27 €	4.767,74 €	6.008,70 €	2.983,78 €	2.514,89 €	0,01 €	7.106,42 €	5.020,89 €	878,14 €	644,66 €	217,33 €	1.468,28 €

52. Insgesamt hat sich die Liquiditätslage des SSV der Stadt Dassow zum 31. Dezember 2023 im Vergleich zur Eröffnungsbilanz bzw. den Vorjahresabschlüssen etwas verschlechtert. Die allgemein empfohlenen Liquidationsgrade wurden aber alle weit übertroffen. Die allgemein empfohlenen Deckungsgrade belaufen sich auf: Liquidität 1. Grades = 50 % / Liquidität 2. Grades = 100 % / Liquidität 3. Grades = 200 %.
53. Die Zahlungsfähigkeit für das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Dassow war jederzeit im Haushaltsjahr 2023 gegeben.
54. Die Finanzrechnung schließt unter der Berücksichtigung der Vorjahre wie folgt ab:

SSV Stadt Dassow		Saldo ordentl. E/A	Saldo inv. E/A	Saldo E/A Duchlaufge	Liquiden Mittel/ Bestand	
01.01.2012	Vortrag - EöB	57.463,89 €	0,00 €	0,00 €	57.463,89 €	Bestand 01.01.2012
2012	31.12.2012	-152.781,87 €	189.769,90 €	0,00 €	36.988,03 €	Veränderung
	Abschluss 2012	-95.317,98 €	189.769,90 €	0,00 €	94.451,92 €	Bestand 31.12.2012
2013	31.12.2013	-37.874,65 €	33.044,21 €	0,00 €	-4.830,44 €	Veränderung
	Abschluss 2013	-133.192,63 €	222.814,11 €	0,00 €	89.621,48 €	Bestand 31.12.2013
2014	31.12.2014	92.274,14 €	50.183,22 €	0,00 €	142.457,36 €	Veränderung
	Abschluss 2014	-40.918,49 €	272.997,33 €	0,00 €	232.078,84 €	Bestand 31.12.2014
2015	31.12.2015	-38.061,16 €	18.928,32 €	0,00 €	-19.132,84 €	Veränderung
	Abschluss 2015	-78.979,65 €	291.925,65 €	0,00 €	212.946,00 €	Bestand 31.12.2015
2016	31.12.2016	-61.637,32 €	75.085,20 €	0,00 €	13.447,88 €	Veränderung
	Abschluss 2016	-140.616,97 €	367.010,85 €	0,00 €	226.393,88 €	Bestand 31.12.2016
2017	31.12.2017	-100.282,57 €	10.904,51 €	0,00 €	-89.378,06 €	Veränderung
	Abschluss 2017	-240.899,54 €	377.915,36 €	0,00 €	137.015,82 €	Bestand 31.12.2017
	Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der VV zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik Nr. 7	240.899,54 €	-240.899,54 €			
	Bereinigter Saldo der liquiden Mittel	0,00 €	137.015,82 €	0,00 €	137.015,82 €	
2018	31.12.2018	-33.696,71 €	30.007,88 €	0,00 €	-3.688,83 €	Veränderung
	Abschluss 2018	-33.696,71 €	167.023,70 €	0,00 €	133.326,99 €	Bestand 31.12.2018
	Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der VV zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik Nr. 7	33.696,71 €	-33.696,71 €			
2019	31.12.2019	-40.252,45 €	18.834,97 €	0,00 €	-21.417,48 €	Veränderung
	Abschluss 2019	-40.252,45 €	152.161,96 €	0,00 €	111.909,51 €	Bestand 31.12.2019
	Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der VV zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik Nr. 7	40.252,45 €	-40.252,45 €			
2020	31.12.2020	-99.048,53 €	16.155,70 €	0,00 €	-82.892,83 €	Veränderung
	Abschluss 2020	-99.048,53 €	128.065,21 €	0,00 €	29.016,68 €	Bestand 31.12.2020
	Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der VV zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik Nr. 7	99.048,53 €	-99.048,53 €			
2021	31.12.2021	-4.086,27 €	13.481,33 €	0,00 €	9.395,06 €	Veränderung
	Abschluss 2021	-4.086,27 €	42.498,01 €	0,00 €	38.411,74 €	Bestand 31.12.2021
	Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der VV zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik Nr. 7	4.086,27 €	-4.086,27 €			
2022	31.12.2022	-7.781,99 €	13.548,82 €	0,00 €	5.766,83 €	Veränderung
	Abschluss 2022	-7.781,99 €	51.960,56 €	0,00 €	44.178,57 €	Bestand 31.12.2022
	Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der VV zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik Nr. 7	7.781,99 €	-7.781,99 €			
2023	31.12.2023	-13.745,45 €	9.881,87 €	0,00 €	-3.863,58 €	Veränderung
	Abschluss 2023	-13.745,45 €	54.060,44 €	0,00 €	40.314,99 €	Bestand 31.12.2023

55. Einen Haushaltsausgleich kann unter der Berücksichtigung des Vorjahres, gemäß § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik für das SSV der Stadt Dassow in diesem Haushaltsjahr in der Ergebnisrechnung erreicht werden. Für die Finanzrechnung kann ein Haushaltshaushausgleich zum 31.12.2023 nicht erreicht werden.

Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow

Haushaltsausgleich - § 16 Abs. 2 Nr. 1 und 2 GemHVO steht:

„Der Haushalt ist in der Rechnung ausgeglichen, wenn:

1. die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresüberschüssen aus Haushaltsvorjahren gemäß § 2 Absatz 1 Nummer 27 keinen Fehlbetrag ausweist,
2. in der Finanzrechnung kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 besteht. (Saldo laufende Haushaltsjahr unter Berücksichtigung der Auszahlungen für planmäßige Tilgung einschließlich des Saldos des Vorjahres)

II. Ertragslage

Ertragslage	2022		2023		Differenz 2022/2023
	T€	%	T€	%	T€
Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	7,3	97,3	9,5	62,9	2,2
Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kostenerstattungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinserträge	0,2	2,7	0,1	0,7	-0,1
sonstige laufende Erträge	0,0	0,0	5,5	36,4	5,5
Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	7,5	100,0	15,1	100,0	7,6
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Versorgungsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistung	7,4	98,7	15,0	99,3	7,6
Abschreibung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Soziale Sicherung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
sonstige laufende Aufwendungen	0,1	1,3	0,1	0,7	0,0
Summe der laufenden Aufwendungen aus	7,5	100,0	15,1	100,0	7,6
ordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung der Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

56. Wesentliche Ertragskomponenten im Haushaltsjahr 2023 sind:

- Auflösung von Sonderposten T€ 9,5 T€ (Vorjahr: 7,3 T€)
- Zinsen aus Darlehensrückzahlung T€ 0,1 T€ (Vorjahr: 0,2 T€)
- Vertragsstrafe für Modernisierungsmaßnahmen T€ 5,5

57. Wesentliche Aufwandskomponenten im Haushaltsjahr 2023 sind:

Das Jahresergebnis 2023 wird wesentlich durch die Aufwendungen im Bereich Sach- und Dienstleistungen beeinflusst. Diese Aufwendungen beinhalten vor allem die Vergütungen für den Sanierungsträger in Höhe von 14,8 T€. Ferner werden 0,2 T€ Nebenkosten für einen Grundstückserwerb und Kontogebühren von 0,1 T€ ausgewiesen.

G. Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungsführung in Anlehnung an § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGr.G)

I. Erledigung und Behandlung von Prüfungsfeststellungen der Haushaltsvorjahre

58. Es wurde in der Prüfung zur Eröffnungsbilanz auf die fehlende Freigabe des verwendeten EDV-Programmes durch den Amtsvorsteher hingewiesen. Eine entsprechende Freigabe wurde am Tag der Prüfung zum Jahresabschluss 2023 nicht vorgelegt.
59. Die Inventurrichtlinie vom 01.06.2007 schreibt die Erstellung eines Inventurrahmenplanes jährlich vor, unter Punkt 2.1 der Inventurrichtlinie. Ein Inventurrahmenplan für das Haushaltsjahr 2023 wurde nicht aufgestellt. Die Bestandsfortschreibung zum 31.12.2023 des Inventars erfolgte nach den Büchern und Belegen.

II. Weitere eigene Prüfungsfeststellungen im Rahmen der Jahresabschlussprüfung

60. Aus der Prüfung zum Jahresabschluss 2023 des städtebaulichen Sondervermögens ergeben sich keine neuen eigenen Feststellungen.

III. Zum Abschluss der Prüfung bestehende, nicht korrigierte Prüfungsfeststellungen

61. Wesentliche Prüfungsfeststellungen, die die Aussagen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow beeinflussen, bestehen über das Prüfungsende hinaus im Wesentlichen nicht.
62. Die ertragswirksame Auflösung eines Sonderpostens aus Zuwendungen setzt voraus, dass der korrespondierende Posten im AV der Abschreibung unterliegt, gemäß dem § 37 Abs. 2, S. 3 GemHVO-Doppik. Das Finanzvermögen unterliegt nicht der Abschreibung. Die ausgewiesenen Sonderposten aus Zuwendungen sind nicht an abschreibungspflichtigen Anlagevermögen gekoppelt. Der Abgang von Finanzanlagen (Ausleihungen) in der Anlagenbuchhaltung zieht eine Veränderung der Sonderposten in gleicher Höhe nach sich. Die Sonderposten sind daher bei einem Abgang ertragswirksam aufzulösen bzw. den sonstigen Sonderposten zuzuordnen. Der § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik wurde hier analog angewendet. Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses widersprechen dieser Durchführung nicht. Diese Verfahrensweise beeinflusst nicht das vermittelte Bild der Vermögens-, Schulden- und Ertragslage des SSV der Stadt Dassow zum 31.12.2023.

Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow

H. Fazit

63. Der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow hat die Prüfung des ~~verkauft~~ ^{SW} aufgestellten Jahresabschlusses 2023 unter Beachtung des § 3 KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass Unstimmigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung sowie der Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung vermittelten Bildes der Vermögenslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.
64. Im Rahmen der Prüfung wird die Richtigkeit des Jahresabschlusses durch die Überprüfung von:
- Zu- und Abgänge des AV, FV, EK und der Sonderposten
 - Veränderungen der Forderungen und Verbindlichkeiten
 - Veränderungen der Kapitalrücklage, Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten
 - Positionen der Ergebnisrechnung
 - Positionen der Finanzrechnung
 - Haushaltsausgleich
- beurteilt.
65. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir, die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses, sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichende sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.
66. Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt.
67. Nach der Beurteilung der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Dassow aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss im Wesentlichen den Vorschriften des Doppik-Erleichterungsgesetz einschließlich der Verwaltungsvorschrift und den §§ 47 und 48 sowie der §§ 50 bis 53 GemHVO-Doppik und vermittelt unter Beachtung der weitgehend Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Schuldenlage des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow.
68. Die Einhaltung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ist fast vollständig im Haushaltsjahr 2023 gewährleistet. Weitere Besonderheiten haben sich aus der Prüfung nicht ergeben, die nach der Auffassung der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von größerer Bedeutung sind. Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung hat zu keinen wesentlichen Feststellungen geführt, die die Versagung des Bestätigungsvermerkes rechtfertigen.
69. Die wirtschaftlichen Verhältnisse des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow geben nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu Beanstandungen.
70. Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Dassow bekunden, dass ihnen kein Hinderungsgrund bekannt ist, welcher einen Feststellungsbeschluss der Stadtvertretung zum Jahresabschluss 2023 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow zum 31.12.2023 in der Fassung vom 16. April 2024 entgegensteht und befürworten die Entlastung der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2023.

Der Rechnungsprüfungsausschuss befürwortet einen entsprechenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Dassow, 08.05.2024

Stefan Westphal
Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Dassow

I. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes und Schlussbemerkung

Bestätigungsvermerk

Gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz (KPG) obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde.

Die örtliche Prüfung umfasst, gemäß § 3 Abs. 1 Nr.1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen haben wir den Jahresabschluss - bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss - unter Einbeziehung des Rechnungswesens für das

Städtebauliche Sondervermögen „Ortskern“ der Stadt Dassow

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurde von der Verwaltung des Amtes Schönberger Land unter Gesamtverantwortung des Amtsvorstehers und der Bürgermeisterin erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie der Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens und der wirtschaftlichen Verhältnisse für das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Dassow abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3 a KPG vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Feststellung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Rechnungswesen, in der Buchführung, im Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung des Rechnungswesens wurde im Umfang auf ein erforderliches Maß bezogen.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsvorschriften und der wesentlichen Einschätzung der Verwaltung des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichende sichere Grundlage für die Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf der Grundlage der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse und uns erteilten Auskünfte entsprechen der Jahresabschluss und die dem Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV MV und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung

Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow

ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow.

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnisse des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow ergänzend fest:

Das Vermögen (Bilanzsumme) beträgt zum 31. Dezember 2023	T€ 65,5
Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2023	% 0,0
Das wirtschaftliche Eigenkapital (unter Einbeziehung der Sonderposten) beträgt zum Gesamtvermögen zum 31. Dezember 2023	% 97,9
Langfristige Kreditverbindlichkeiten bestehen zum 31. Dezember 2023 in Höhe von	T€ 0,0
Die Verbindlichkeiten Quote (kurzfristiges und langfristiges Fremdkapital) beträgt zum 31. Dezember 2023	% 2,1

Das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Dassow ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet. Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit bestehen nicht.

Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2023 beträgt	T€ 0,0
Entnahmen aus den Rücklagen erfolgten in Höhe von	T€ 0,0
Zweckgebundene Ergebnismrücklagen wurden gebildet in Höhe von	T€ 0,0
Das Jahresergebnis 2023 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	T€ 0,0
Der Ergebnisvortrag aus Haushaltsvorjahren beträgt	T€ 0,0

Im Haushaltsjahr 2023 ist der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 (1) GemHVO-Doppik in der Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung des Ergebnisvortrages aus Vorjahren gegeben.

Die Finanzrechnung 2023 weist einen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen in Höhe von	T€ - 13,7
aus dem Vorjahr sind gemäß § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik vorzutragen:	T€ 0,0
die planmäßigen Tilgungen für Investitionskredite betragen in 2023	T€ 0,0
Es verbleibt ein Saldo in Höhe von	T€ - 13,7

Im Haushaltsjahr 2023 ist der Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung nicht gegeben, gemäß § 16 Abs. 2 (2) GemHVO- Doppik.

Die Investitionsauszahlungen betragen in 2023	T€ 0,0
Sie sind im Haushaltsjahr 2023 finanziert durch	
Investitionseinzahlungen	T€ 9,9
Aufnahme von investiven Krediten	T€ 0,0
durch Eigenkapital	T€ 0,0
Die Investitionskredite haben unter Berücksichtigung der Tilgung abgenommen um	T€ 0,0
Die liquiden Mittel haben insgesamt abgenommen um	T€ 3,9

Die wirtschaftlichen Verhältnisse des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow geben nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu Beanstandungen.

Über die Feststellungen hinaus hat die Prüfung keine weiteren Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Dassow

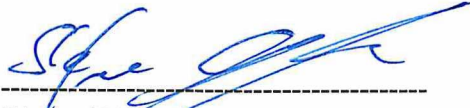
Schlussbemerkungen

Grundlage des vorliegenden Berichtes ist der durch das Amt Schönberger Land vorgelegte Jahresabschluss für das städtebauliche Sondervermögen „Ortskern“ der Stadt Dassow zum 31. Dezember 2023.

Nach unserer Auffassung bestehen keine wesentlichen Bedenken gegen den Beschluss den Jahresabschluss für das städtebauliche Sondervermögen „Ortskern“ der Stadt Dassow zum 31.12.2023 festzustellen und der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

Die Verwendung der vorstehenden Prüfungsfeststellungen ist nur in Verbindung mit der gesamten Stellungnahme gestattet und bezieht sich auf den Jahresabschluss 2023 in der vorliegenden Fassung vom 16. April 2024.

Dassow, 08.05.2024



Stefan Westphal
Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Dassow

Anlagen

**zum Bericht über die Prüfung
des Jahresabschlusses 2023**

**des städtebaulichen Sondervermögens
“Ortskern“**

der Stadt Dassow

Inhaltsverzeichnis:

- Fragebogen mit Feststellungen zum Jahresabschluss 2023 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow; Stand 16.04.2024
- Plausibilitätsprüfung zum Jahresabschluss 2023 des SSV der Stadt Dassow, Stand 16.04.2024,
- Berechnung der Wesentlichkeitsfeststellung zum Jahresabschluss 2023 des SSV der Stadt Dassow, Stand vom 16.04.2024

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow
Jahresabschluss zum 31.12.2023

Fragebogen und Prüfungsfeststellungen
zum Jahresabschluss zum 31.12.2023

Inhaltsverzeichnis

A.	Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesen	2
B.	Einhaltung der Grundsätze ordnungsgemäßer DV-gestützter Buchungssystemen	2
C.	Rechnungslegungsbezogenes internes Kontrollsystem	3
	<u>Bilanz</u>	
D.	Aktivseite	3
	1. Anlagevermögen	3
	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	4
	1.2 Sachanlagen	4
	1.3 Finanzanlagen	4
	2. Umlaufvermögen	5
	2.1 Vorräte	5
	2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6
	3. Liquide Mittel	6
	4. aktive Rechnungsabgrenzungsposten	7
E.	Passivseite	7
	1. Eigenkapital	7
	2. Sonderposten	7
	3. Rückstellungen	8
	4. Verbindlichkeiten	9
	5. Rechnungsabgrenzungsposten	9
F.	Ergebnisrechnung	10
G.	Finanzrechnung	11
H.	Teilrechnungen	13
I.	Anhang	14
J.	Rechenschaftsbericht	14

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow

Jahresabschluss zum 31.12.2023

A. Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
1	Entsprechen die aufgestellten Jahresabschlussbestandteile formal den Bestimmungen der GemHVO-Doppik über Aufbau und Gliederung?	Der erstellte Jahresabschluss entspricht im wesentlichen den gesetzlichen Vorschriften.	
2	Wurde die gesetzliche Mindestgliederung der Bestandteile erweitert und sind entsprechende Angaben im Anhang erfolgt?	Eine Erweiterung der Mindestgliederung in den Jahresabschlussbestandteilen wurde nicht festgestellt.	
3	Erfolgte die Aufstellung des Jahresabschlusses fristgerecht gemäß § 60 KV?	Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte im II. Quartal 2024. Die Aufstellungsfrist gemäß § 60 Abs. 4 KV M-V wurde eingehalten.	30.05. des Folgejahre (2024)
4	Sind die auf der Basis der Inventurrichtlinie durchgeführten Inventurverfahren als ordnungsgemäß zu bewerten?	Die angewandte Buch- und Beleginventur ist sachgerecht und nicht zu beanstanden.	
5	Wurden die Dienstanweisungen zur Organisation des Rechnungswesens seit der letzten Prüfung verändert?	Vorliegende Dienstanweisungen wurden auskunftsgemäß seit der letzten Prüfung nicht verändert.	

B. Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger DV-geschützter Buchungssysteme

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
6	Wurden im lfd. Haushaltsjahr Veränderungen an den Stammdaten vorgenommen und sind diese protokolliert?	Entfällt, da die Aufarbeitung der Buchungen und Abschlüsse von einem externen Unternehmen vorgenommen werden, Zugrunde gelegte Programm basiert auf Excel.	
7	Ist nachvollziehbar dokumentiert, wer wann welche Daten eingegeben oder verändert hat?	Protokolle liegen nicht vor. Aus den vorgelegten Dokumentationsunterlagen ist dieses nicht ersichtlich. Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte über ein externes Unternehmen.	
8	Wurde im Haushaltsjahr wesentliche Änderungen an der eingesetzten Finanzsoftware vorgenommen	Auskunftsgemäß sind keine Änderungen erfolgt. Eine Freigabe durch den Amtsvorsteher konnte nicht vorgelegt werden.	

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow

Jahresabschluss zum 31.12.2023

C. Rechnungslegungsbezogenes internes Kontrollsystem

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
9	Gibt es eine interne Revision	Eine besondere interne Revision ist nicht eingerichtet	
10	Sind die Inventurprotokolle aussagefähig? Enthalten sie die Mindestangaben?	Inventurprotokolle liegen nicht vor. Dokumentationen sind aussagefähig; Kopien aus Jahreszwischenabrechnungen des Sanierungsträgers	Jahresabrechnung der Hausverwaltung für die D4- Objekte entfällt- da alle verwalteten Objekte 2016 veräußert wurden

BILANZ

D. Aktivseite

Vorbemerkung

Die stichprobenartige Prüfung umfasste die wesentlichen Posten der Bilanz sowie der Ergebnis- und Finanzrechnung. Die im Ergebnis des Jahresabschlusses vorgenommenen Korrekturen werden in den betreffenden Posten erläutert.

1. Anlagevermögen

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
11	Sind die ausgewiesenen Bilanzwerte durch die Sachkonten und Konten der Nebenbuchhaltung nachgewiesen?	Die Prüfung der Übereinstimmung der Bilanzwerte mit den Sachkonten war ohne Beanstandungen.	
12	Ist die Fortschreibung auf den Bilanzstichtag gewährleistet?	Die Fortschreibung der Vermögenswerte auf den Bilanzstichtag entspricht im wesentlichen der GemHVO-Doppik	
13	Sind die Zugänge und Abgänge des Haushaltsjahres zutreffend erfasst und nachgewiesen?	Zu- und Abgänge sind im AV nachgewiesen	s. Plausibilitätsprüfung
14	Wurde von der Korrekturmöglichkeit § 53a GemHVO-Doppik Gebrauch gemacht?	Es wurden keine Korrekturen nach § 53a GemHVO-Doppik vorgenommen.	
15	Wurde der Grundsatz der Stetigkeit der Bewertungsmethoden beachtet? Gibt es begründete Abweichungen?	Abweichungen gegen die Eröffnungsbilanz (EöB) und der Vorjahresabschlüssen wurden nicht festgestellt.	

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow
Jahresabschluss zum 31.12.2023

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Bilanzposten A 1.1	Prüfungsbeginn	Korrektur	Prüfungsende
	€	€	€
entgeltlich erworbene. Software			
gezahlte Investitionszuschüsse			
Summe immaterielle VG	0,00	0,00	0,00

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
16	Ist der Posten wesentlich?	Die Bilanzposition ist unwesentlich	
17	Welche Veränderungen wurden festgestellt?	keine Veränderungen	keine Beanstandungen

1.2 Sachanlagen

Bilanzposten A 1.2	Prüfungsbeginn	Korrektur	Prüfungsende
	€	€	€
Wald, Forsten			
Sonstige unbebaute Grundstücke			
Bebaute Grundstücke und			
Infrastrukturvermögen			
Bauten auf fremden Grund und Boden			
Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge			
Betriebs- und Geschäftsausstattung			
Anlagen im Bau			
Summe Sachanlagen	0,00	0,00	0,00

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
18	Ist der Posten wesentlich?	unwesentlich	
19	Welche Veränderungen wurden festgestellt?	keine Veränderungen	

1.3 Finanzanlagen

Bilanzposten A 1.3	Prüfungsbeginn	Korrektur	Prüfungsende
	€	€	€
Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00
Summe Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow

Jahresabschluss zum 31.12.2023

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
20	Ist der Posten wesentlich?	wesentlicher Posten	
21	Sind die Veränderungen in den Posten sachgerecht in der Buchhaltung abgebildet und begründet?	Die Veränderung -29.559,65 € davon: Tilgung Darlehen: 9.881,87 €, Umbuchung auf Forderung: 19.677,78 €	in der FR unter Pos. 28 (FR) nur =9.881,87 € - Tilgungsleistungen zu den Darlehen vereinnahmt;

2. Umlaufvermögen

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
22	Sind die ausgewiesenen Bilanzwerte durch die Sachkonten, Konten der Nebenbuchhaltung und ggf. Beschlüsse der Gremien nachgewiesen?	Die Prüfung der Übereinstimmung der Bilanzwerte mit den Sachkonten ergaben keine Beanstandungen.	
23	Ist die Fortschreibung auf den Bilanzstichtag gewährleistet?	Die Fortschreibung der Vermögenswerte auf den Bilanzstichtag entspricht im allgemeinen der GemHVO-Doppik	
24	Sind die Zugänge und Abgänge des Haushaltsjahres zutreffend erfasst und nachgewiesen?	Bei der Überprüfung der Zugänge und Abgänge mit den korrespondierenden Konten der Ergebnis- und Finanzrechnung wurden Abweichungen festgestellt.	19.677,78 € Forderungen aus der Umbuchung von Finanzanlage (Darlehen)
25	Wurde von der Korrekturmöglichkeit § 53a GemHVO-Doppik Gebrauch gemacht?	Es wurden keine Korrekturen nach § 53a GemHVO-Doppik im Umlaufvermögen vorgenommen.	
26	Wurde der Grundsatz der Stetigkeit der Bewertungsmethoden beachtet? Gibt es begründete Abweichungen?	Abweichungen gegen die Eröffnungsbilanz (EöB) und den Vorjahresabschlüssen wurden nicht festgestellt.	kein Verstoß erkennbar

2.1 Vorräte

Bilanzposten A 2.1	Prüfungsbeginn	Korrektur	Prüfungsende
	€	€	€
Unfertige Erzeugnisse	0,00		0,00
Summe Vorräte	0,00		0,00

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow

Jahresabschluss zum 31.12.2023

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
27	Ist der Posten wesentlich?	Der Posten ist wesentlich	
28	Sind die Veränderungen in den Posten sachgerecht in der Buchhaltung abgebildet und begründet?	Keine Veränderung zum VJ; Alle D4-Objekte sind veräußert bzw. von der Stadt zurück genommen.	
29	Wurden Wertminderungsgründe zutreffend berücksichtigt?	Verstöße sind nicht erkennbar	

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bilanzposten A 2.2	Prüfungsbeginn	Korrektur	Prüfungsende
	€	€	€
Öffentlich-rechtliche Forderungen, Transferforderungen	0,00		0,00
Privatrechtliche Forderungen aus Lieferung und Leistung	25.177,78		25.177,78
Sonstige Forderungen gegen den öffentlichen Bereich	0,00		0,00
Sonstige Vermögensgegenstände	49,20		49,20
Summe Forderungen und sonst. VG	25.226,98		25.226,98

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
30	Ist der Posten wesentlich?	Der Posten ist wesentlich	
31	Wurden die Veränderungen der Forderungsbestände rechnerisch geprüft?	Die Veränderungen des Forderungsbestandes wurden mit der OP-Liste der Basiskonten und den Kassenkonten rechnerisch geprüft.	19.677,78 € Darlehen 5.500,00 € Vertragsstrafe 49,20 € Zinsen aus Darlehen
32	Wurde von der Korrekturmöglichkeit § 53a GemHVO-Doppik Gebrauch gemacht und sind sie sachgerecht begründet?	Es wurden keine Korrekturen nach § 53a GemHVO-Doppik im Bereich der Forderungen vorgenommen.	

3. liquide Mittel

Die liquide Mittel werden in der Bilanz des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow in Höhe von 40.314,99 € zum 31.12.2023 ausgewiesen. Das entspricht einer Veränderung zum Vorjahr in Höhe von -3.863,58 €. Diese Veränderung ist in Pos. 46 der Finanzrechnung dokumentiert. Der Bestand stimmt mit den Nachweis- und Buchungslisten überein und ist im Kontonachweis des Sanierungsträgers dokumentiert.

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow

Jahresabschluss zum 31.12.2023

4. aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Bilanzposten A 3	Prüfungsbeginn	Korrektur	Prüfungsende
	€	€	€
Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	0		0
Summe Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	0,00

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
33	Ist der Posten wesentlich?	unwesentlicher Posten	
34	Sind die Veränderungen in den Posten sachgerecht in der Buchhaltung abgebildet und begründet?	keine Veränderungen, fehlende Rechnungsabgrenzungsposten sind nicht erkennbar	keine Beanstandungen

E. Passivseite

1. Eigenkapital

Bilanzposten P 1	Prüfungsbeginn	Korrektur	Prüfungsende
	€	€	€
Allgemeine Kapitalrücklage	0,00		0,00
Ergebnisvortrag	0		0
Jahresübertrag/Jahresfehlbetrag	0		0
Summe Eigenkapital	0,00	0,00	0,00

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
35	Gab es Veränderungen in der allgemeinen Kapitalrücklage gegenüber der Eröffnungsbilanz?	keine Veränderung zu Vorjahr	Alle D4-Objekte wurden veräußert bzw. von der Stadt zurückerworben
36	Stimmt der ausgewiesene Jahresfehlbetrag mit der Abrechnung im ER überein	In der Pos. 31 der ER sind - 0,00 € ausgewiesen. Übereinstimmung gegeben	Die Ergebnisrechnung wird über die Auflösung von sonstigen Sonderposten gedeckt.

2. Sonderposten

Bilanzposten P 2	Prüfungsbeginn	Korrektur	Prüfungsende
	€	€	€
Sonderposten zum AV,	0,00		0,00
Sonstige Sonderposten	64.073,69		64.073,69
Summe Sonderposten	64.073,69	0,00	64.073,69

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow
Jahresabschluss zum 31.12.2023

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
37	Ist es ein wesentlicher Posten?	Der Posten ist wesentlich.	Veränderung: 20.112,45 €
38	Was beinhaltet die Veränderung der Sonderposten	Die Veränderungen zum Vorjahr beinhalten - 9.881,87 € Umsetzung Sopo zum AV Höhe = Tilgungsleistungen Zuwendung nach Sonstige Sopo 19.677,78 € Umsetzung Sopo AV nach sonst. Sopo = priv. rechtl. Forderung 9.447,20 € Auflösung sonst. Sopo	Sonstige Sopo Auflösung zur Deckung eines vermeintlichen JFB - 9.447,20 € unter Berücksichtigung der Umb. von Sopo aus Zuwendung 29.559,65€ - 9.447,20€ = 20.112,45€)
		Der Sonderposten zum AV ist korrespondierend zur Veränderung des AV- Finanzanlagen zu behandeln. Die Umsetzung der Sopo erfolgte nach Berechnung eines ermittelten Finanzschlüssels zur EöB (Land: 68,22 %/ Stadt 31,78 %) Neuer Stand: <u>Auflösung 2023 Sopo auf Zuwendung:</u> Land: 20.165,61 € = 68,22 % Stadt: 9.394,04 € = 31,78 % <u>Auflösung 2023 sonst. Sopo</u> Land: 5.830,81 € = 61,72 % Stadt: 3.616,39 € = 38,28 % Bestand 31.12.2023 Sopo aus Zuwendung Land: 0,00 € Stadt: 0,00 € sonstige Sopo: Land: 39.544,94 € = 61,72 % Stadt: 24.528,75 € = 38,28 %	Die Aufteilung der sonstigen Sonderposten stellt sich prozentuale unter der Berücksichtigung der Umsetzungsbeträge und der Verkaufserlöse aus 2012 bis 2018 zu Gunsten der Stadt gravierend anders dar. Zum Haushaltsausgleich wurden in 2023 hieraus Mittel in Höhe von 9.447,20 € benötigt.

3. Rückstellungen

Bilanzposten P 3	Prüfungsbeginn	Korrektur	Prüfungsende
	€	€	€
Sonstige Rückstellungen	0		0
Summe Rückstellungen	0,00		0,00

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
39	Ist es ein wesentlicher Posten?	Der Posten ist unwesentlich	
40	Sind die Voraussetzungen für die Rückstellungen gemäß § 35 GemHVO-Doppik erfüllt?	fehlende Rückstellungen sind nicht erkennbar.	kein Verstoß erkennbar

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow

Jahresabschluss zum 31.12.2023

4. Verbindlichkeiten

Bilanzposten P 4	Prüfungsbeginn	Korrektur	Prüfungsende
	€	€	€
Verbindlichkeiten auf Bestellungen	0,00		0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.468,28		1.468,28
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00		0,00
Sonstige Verbindlichkeiten gegen den öffentlichen Bereich	0,00		0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00		0,00
Summe Verbindlichkeiten	1.468,28	0,00	1.468,28

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
41	Ist es ein wesentlicher Posten?	Der Posten ist insgesamt wesentlich.	Die Veränderungen des Haushaltsjahres wurden stichprobenartig geprüft
42	Stimmen die Bilanzwerte mit den Sachkonten überein?	Die Abstimmung der OP-Liste mit den Sachkonten stimmt überein.	
43	Sind die Verbindlichkeiten auf Bestellung sachgerecht und begründet?	keine Veränderung zum Vorjahr	
44	Sind die Veränderungen der Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sachgerecht abgebildet?	Die Veränderungen beinhalten den Abgang/Zugang von Verbindlichkeiten für die Vergütung IV. Quartal Sanierungsträgern (1.305,38 €) und Verb. aus Grundstückskauf (162,90€)	Abgang: 217,33 € Zugang: 1.468,28 € Veränderung 1.250,95 €
45	Wurden die Veränderungen der Verbindlichkeiten mit den korrespondierenden Konten der Finanzrechnung abgestimmt?	Es erfolgte eine rechnerische Verprobung durch Gegenüberstellung der Aufwendungen und Auszahlungen. durchgeführt	Übereinstimmung gegeben
46	Sind die ausgewiesenen sonstigen Verbindlichkeiten begründet?	keine sonstige Verbindlichkeiten ausgewiesen	

5. passive Rechnungsabgrenzungsposten

Bilanzposten P 5	Prüfungsbeginn	Korrektur	Prüfungsende
	€	€	€
Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	0		0
Summe Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	0,00

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow
Jahresabschluss zum 31.12.2023

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
47	Ist der Posten wesentlich?	unwesentliche Posten	
48	Sind die Veränderungen in den Posten sachgerecht in der Buchhaltung abgebildet und begründet?	fehlende Rechnungsabgrenzungsposten nicht erkennbar	

F. Ergebnisrechnung

Posten Ergebnisrechnung	Prüfungsbeginn €	Korrektur €	Prüfungsende €
Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	9.447,20		9.447,20
Priv.rechtl Leistungsentgelte	0,00		0,00
Kostenerstattungen und-umlagen	0,00		0,00
Erhöhung/Verminderung der Bestände fertiger/ unfertiger Erzeugnisse	0,00		0,00
Zinserträge	130,80		130,80
Sonst. laufende Erträge	5.500,00		5.500,00
Summe ordentlicher Erträge	15.078,00		15.078,00
Posten Ergebnisrechnung	Prüfungsbeginn €	Korrektur €	Prüfungsende €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Kostenerstattungen	14.954,80		14.954,80
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferleistungen	0,00		0,00
Zinsaufwendungen			
Sonst. laufende Aufwendungen	123,20		123,20
Summe ordentlicher Aufwendungen	15.078,00	0,00	15.078,00
Saldo	Prüfungsbeginn €	Korrektur €	Prüfungsende €
Jahresfehlbetrag ordentliche Erträge ./ Aufwendung	0,00		0,00
Entnahme aus der Rücklage	0,00		0,00
Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow
Jahresabschluss zum 31.12.2023

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
49	Wurden die horizontalen und vertikalen Gliederungsvorschriften beachtet?	Die Gliederungsvorschriften im Bereich des Produktrahmens entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.	
50	Wurden die Ertragskonten mit den entsprechenden Einzahlungskonten abgestimmt?	Die Gegenüberstellung erfolgte auf der Ebene der Kontenarten und wurde mit den Veränderungen der Forderungen rechnerisch geprüft,	
51	Wurden die Aufwandskonten mit den entsprechenden Auszahlungskonten abgestimmt?	Die Gegenüberstellung erfolgte auf der Ebene der Kontenarten und wurde mit den Veränderungen der Verbindlichkeiten rechnerisch geprüft,	keine Differenzen
52	Ergab die rechnerische Verprobung wesentliche Beanstandungen?	Die Verprobung ergab keine Differenzen.	
53	Wurde von der Übertragung von Haushaltsermächtigungen in das Folgejahr Gebrauch gemacht? Sind die gesetzl. Voraussetzungen erfüllt?	Es wurden keine Haushaltsermächtigungen im Bereich der Erträge und Aufwendungen bzw. der laufenden Ein- und Auszahlungen ins Folgejahr (2024) übertragen	
54	Wurde der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik erreicht?	Der Haushaltsausgleich wurde erreicht, durch anteilige Auflösung der sonstigen Sonderposten.	9.447,20 €

G. Finanzrechnung

Posten Finanzrechnung Einzahlungen	Prüfungsbeginn	Korrektur	Prüfungsende
	€	€	€
Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00		0,00
Priv. rechtl. Leistungsentgelte	0,00		0,00
Kostenerstattungen und-umlagen	0,00		0,00
Zinseinzahlungen	81,60		81,60
Sonst. laufende Einzahlungen	0,00		0,00
Summe laufenden Einzahlungen	81,60		81,60
Investitionseinzahlungen			
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00		0,00
Einzahlungen aus sonst. Ausleihungen und Kreditgewährungen	9.881,87		9.881,87
Einzahlungen aus Vorräten	0,00		0,00
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	9.881,87		9.881,87

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow
Jahresabschluss zum 31.12.2023

Posten Finanzrechnung	Prüfungsbeginn	Korrektur	Prüfungsende
Auszahlungen	€	€	€
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.703,85		13.703,85
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferleistungen	0,00		0,00
Zinsauszahlungen	0,00		0,00
Sonst. laufende Auszahlungen	123,20		123,20
Summe laufenden Auszahlungen	13.827,05		13.827,05
Investitionsauszahlungen			
Auszahlungen für Vorräten	0		0
Sonst. Investitionsauszahlungen	0,00		0,00
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeiten	0,00		0,00
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen	0,00		0,00
Saldo Finanzrechnung	Prüfungsbeginn	Korrektur	Prüfungsende
	€	€	€
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-13.745,45		-13.745,45
Saldo der investive Ein- und Auszahlungen	9.881,87		9.881,87
Saldo der Ein- und Auszahlung für Kredite	0,00		0,00
Saldo der durchlaufenden Gelder	0,00		0,00
Veränderung der liquiden Mittel	-3.863,58	0,00	-3.863,58

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
55	Wurden die horizontalen und vertikalen Gliederungsvorschriften beachtet?	Die Gliederungen entsprechen in wesentlichen den gesetzlichen Vorschriften	
56	Stimmen die Werte lt. Saldenliste mit den Posten der Finanzrechnung überein?	Übereinstimmung gegeben	
57	Veränderung der liquiden Mittel in der Finanzrechnung ist identisch mit der ausgewiesenen Veränderung in der Bilanz	Die Veränderung des liquiden Mittelbestandes ist im Muster 5a korrekt ausgewiesen und identisch mit den Werten in der Bilanz bzw. Finanzrechnung	keine Beanstandung

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow
Jahresabschluss zum 31.12.2023

58	Sind die korrespondierenden Posten zwischen Bilanz und Finanzrechnung miteinander abgestimmt worden?	Die Abstimmung ergab keine Unstimmigkeiten	
59	Lassen sich die Auszahlungen für Investitionen mit den Bilanzpositionen abstimmen?	keine Investitionsauszahlungen	
60	Wurde von der Übertragung von Haushaltsermächtigungen in das Folgejahr Gebrauch gemacht?	Es wurden keine Haushaltsermächtigungen für das Folgejahr veranschlagt-	
61	Sind die Voraussetzungen für den Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik erreicht?	Der Haushaltsausgleich ist gemäß § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik nicht gegeben. Der Jahresabschluss in den laufenden Ein- und Auszahlungen schließt mit einem Ergebnis von = - 13.745,45 € ab.	gemäß GemHVO- Doppik § 16, Abs. 2, Nr. 2 FR- Abschluss Haushaltsvorjahr-Saldo der ordentl. E/A 2022 = - 7.781,99 € Der ausgewiesene Minusbestand wurde in 2023 durch eine Korrektur des Vertrages (Muster 5a) aus investive Mittel gedeckt.

H. Teilrechnungen

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
62	Ist der Hauptproduktbereich „6“ als gesonderter Teilhaushalt ausgewiesen?	Nicht erforderlich, da nicht gegeben Es wird nur ein Produkt bei den Buchungen angesprochen.	.
63	Wurden interne Leistungsverrechnungen in den Teilhaushalten ausgewiesen und sind sie in den Ertrag und Aufwand insgesamt deckungsgleich?	nicht erforderlich	

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow

Jahresabschluss zum 31.12.2023

I. Anhang

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
64	Enthält der Anhang die Mindestangaben nach § 48 GemHVO-Doppik?	fehlende Angaben wurden nicht festgestellt	
65	Wurden wesentliche Posten des Jahresabschlusses erläutert?	Veränderungen in wesentlichen Posten der Bilanz, der Ergebnis- und Finanzrechnung wurden entsprechend erläutert.	
66	Sind die geforderten Anlagen dem Anhang beigelegt?	Die geforderte Anlage gemäß §§ 50 - 53 GemHVO-Doppik liegen dem Jahresabschluss bei.	Muster 5a
67	Steht der Anhang im Einklang mit den Angaben in den anderen Rechnungslegungsbestandteilen?	Es konnten keine abweichenden Angaben festgestellt werden.	

J. Rechenschaftsbericht

Lfd. Nr.	Fragestellungen	Wesentliche PH/ Feststellungen	Anmerkung RPA
93	Ist der Rechenschaftsbericht als solcher erkennbar und eindeutig von den Bestandteilen des Jahresabschlusses – insbesondere dem Anhang- und den sonstigen Anlagen zum Jahresabschluss abgegrenzt?	Auf einen Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2023 wurde gemäß § 63 Abs. 1 GemHVO-Doppik verzichtet 20.01.2022 Bekanntmachung Internet über Teilaufhebung Sanierungsgebiet Zone I. In der Bekanntmachung wird das umfassende Sanierungsverfahren im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Ortskern“ für beendet erklärt.	Mit Beschlüssen der Stadtvertretung vom 11.12.2013 und 14.05.2019 wurden bereits eine Teilaufhebung der Sanierungszonen II bis VI beschlossen.
94	Ist der Rechenschaftsbericht übersichtlich und verständlich aufgestellt?	nicht mehr erforderlich	
95	Wurden Aussagen getroffen zum Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung und die wesentliche Entwicklung aufgezeigt und erläutert.	nicht mehr erforderlich	
96	Enthält der Rechenschaftsbericht umfassende, der Größe der Gemeinde angemessene Analysen der Haushaltswirtschaft sowie der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage?	nicht mehr erforderlich	

Jahresabschluss zum 31.12.2023

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow

(Fassung vom 16.04.2024)

Plausibilitätsprüfung

Städtebauliche Sondervermögen der Stadt Dassow
1. Allgemeine Plausibilitätsprüfung

Prüfungsfeld	Bilanz 31.12.2023 (vor Prüfungsbeginn)		Veränderungen im Haushaltsjahr (Zugänge, Abgänge)-Anlagenübersicht		
		in Euro			in Euro
Anlagevermögen	A 1.				
Restbuchwerte					
immaterielle VG	A 1.1	Vorjahr: 0,00€	Spalte 5	Umbuchung	0,00 €
		Akt. Jahr	Spalte 3	Zugang	0,00 €
		0,00€	Spalte 4-11	Abgang	0,00 €
			Spalte 9	Afa	0,00 €
		Unterschiedbetrag 0,00€		Gesamt	0,00 €
Restbuchwerte					
Sachanlagen	A 1.2	Vorjahr: 0,00 €	Spalte 5	Umbuchung	0,00 €
		Akt. Jahr 0,00 €	Spalte 3	Zugang	0,00 €
			Spalte 4-11	Abgang	0,00 €
			Spalte 9	Afa	0,00 €
		Unterschiedbetrag 0,00 €		Gesamt	0,00 €
Restbuchwerte					
Finanzanlagen	A 1.3	Vorjahr: 29.559,65 €			
		Akt. Jahr 0,00 €	Spalte 3	Zugang	0,00 €
			Spalte 4-11	Abgang	29.559,65 €
			Spalte 9	Afa	
		Unterschiedbetrag -29.559,65 €		Gesamt	-29.559,65 €
Restbuchwerte					
Vorräte	A 2.1	Vorjahr: 0,00 €	Spalte 5	Umbuchung	0,00 €
		Akt. Jahr	Spalte 3	Zugang	0,00 €
		0,00 €	Spalte 4-11	Abgang	0,00 €
			Spalte 9	Afa	0,00 €
		Unterschiedbetrag 0,00 €		Gesamt	0,00 €
Restbuchwerte					
Sonderposten	P 2.1				
zum AV					
Restbuchwerte					
Sopo aus		Vorjahr:			
Zuwendung	P 2.1.1	29.559,65 €	Spalte 5	Umbuchung	0,00 €
		Akt. Jahr 0,00 €	Spalte 3	Zugang	0,00 €
			Spalte 4-11	Abgang	29.559,65 €
			Spalte 9	Afa	0,00 €
		Unterschiedbetrag -29.559,65 €		Gesamt	-29.559,65 €
Restbuchwerte					
Restbuchwerte					
sonstige		Vorjahr:			
Sonderposten	P 2.4	43.961,24 €	Spalte 5	Umbuchung	
		Akt. Jahr	Spalte 3	Zugang	0,00 €
		64.073,69 €	Spalte 4-11	Abgang	0,00 €
			Spalte 9	Afa	0,00 €
		Unterschiedbetrag 20.112,45 €		Gesamt	0,00 €

im Anlagenspiegel nicht ausgewiesen

Prüfungsfeld	Bilanz 31.12.2023		Anmerkungen/ korrespondierende Posten		Anlagen - Nummer
		Euro			
Bilanzsumme	A+P	Vorjahr: 73.738,22 €	Übereinstimmung mit geprüfter Bilanz		
		Akt. Jahr 65.541,97 €	Veränderung: - 8.196,25 €		
Jahresergebnis	P 1.4	0,00 €	Ergebnisrechnung Prüfung) Pos. 31 = 0,00 €		
		Jahresfehlbetrag			
Kontrollsumme	Finanzrechnung Veränderung liquide Mittel		-3.863,58 € FR Pos. 46	Bilanz: - 3.863,58 €	i.o.

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow

formelle Abstimmung

(Abstimmung - Korrektur der Eröffnungsbilanz bzw. Einstellung/Entnahme in/aus Kapitalrücklage)

Bilanzposition		Korrekturwert	Korrekturbereiche			
	Bezeichnung		Korrektur §53a GemHVO-Doppik (allgem. K-RL	Korrektur AHK (Anlagennachweis)	Korrektur § 18 GemHVO-Doppik	Bemerkung
		Euro	Euro	Euro	Euro	
P 1.1.1	Allg. Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	
A2.1.2	Vorräte			0,00		
Summe		0,00	0,00		0,00	

	Veränderungen Vorjahre			Bestand		
		01.01.2012		250.342,71		Einbringungswerte
P 1.1.1	Veränderungen 2012		-170.000,00			Verkauf Teilgartenstr. 3
		31.12.2012		80.342,71		
	Veränderungen 2013	31.12.2013	0	80.342,71		
	Veränderungen 2014	31.12.2014	0	80.342,71		
	Veränderungen 2015	31.12.2015	0	80.342,71		
	Veränderungen 2016		37.399,01			Verkauf Lübeckerstr.5
			15.575,40			Verkauf Lübeckerstr.9
		31.12.2016		27.368,30		
	Veränderungen 2017	31.12.2017	0	27.368,30		
	Veränderungen 2018		2.521,10			Verkauf Grundstück Litzendorfstr. 19
		31.12.2018		24.847,20		
	Veränderungen 2019		24.847,20			Grundstück Friedensstraße 88
		31.12.2019		0,00		
	Veränderungen 2020	31.12.2020	0	0,00		
	Veränderungen 2021	31.12.2021	0	0,00		
	Veränderungen 2022	31.12.2022	0	0,00		
	Veränderungen 2023	31.12.2023	0	0,00		

Städtebauliche Sondervermögen der Stadt Dassow

Abstimmung der Zu- und Abgänge des Anlage- und Finanzvermögens, des Eigenkapitals und der Sonderposten

Abstimmung der Zugänge im AV - FV

(der Vergleich erfolgt über den Anlagennachweis und umfasst alle Eröffnungsbilanzkonten mit einem Wert über Null)

Bilanzposition		Zugänge	Korrespondierende Posten						
		Anlagenachweis	Ausz.f. immat. VG	Ausz.f. Sachanlagen	Differenz	Bemerkung		Nebenrechnung	Differenzen
	Bezeichnung	Spalte 3	FR Pos. 32	FR Pos. 33					
		Euro	Euro	Euro	Euro				
A 1.1	immaterielles Vermögen	0,00	0,00	0,00	0,00				
A 1.2	Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00				
A 1.3	Finanzanlagen	0,00	FR Pos. 34	0,00	0,00				
A 2.1	Vorräte		0,00	0,00	0,00				

Abstimmung der Abgänge im AV - FV

(der Vergleich erfolgt über den Anlagennachweis und umfasst alle Eröffnungsbilanzkonten mit einem Wert über Null)

Bilanzposition		Abgänge	Korrespondierende Posten						Anlagenspiegel	
		Anlagenachweis	Einz.aus immat. VG	Einz.aus Sachanlagen	Differenz	Ertrag	Aufwand	Bemerkung	Afa 2023	Aufwand
	Bezeichnung	Spalte 4 - 11	FR Pos. 25	FR Pos. 26		ER Pos. 9	ER Pos. 18			
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro		Euro	Euro
A 1.1	immaterielles Vermögen	0,00	0,00		0,00					
A 1.2	Sachanlage	0,00	0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
A 1.3	Finanzanlagen	29.559,65	FR Pos. 28	9.881,87	19.677,78			Rückzahlung Darlehen	0,00	0,00
A 2.1	Vorräte	0	FR Pos. 29	0,00	0,00	0,00		Zuordnung - Forderung		

19.677,78 €

Abstimmung der Zugänge Eigenkapital und Sonderposten

(der Vergleich erfolgt über den Anlagennachweis und umfasst alle Eröffnungsbilanzkonten mit einem Wert über Null)

Bilanzposition		Zugänge	Korrespondierende Posten				
		Anlagenachweis	Einz. aus Zuwendungen	Einz. aus Beiträge /Entgelten	Differenz	Bemerkung	
	Bezeichnung	Spalte 2	FR Pos. 23	FR Pos. 24			
		Euro	Euro	Euro	Euro		
P 2.1.1	Sopo aus Zuwendung	0,00	0,00	0,00	0,00		

Abstimmung der Abgänge Eigenkapital und Sonderposten

(der Vergleich erfolgt über den Anlagennachweis und umfasst alle Eröffnungsbilanzkonten mit einem Wert über Null)

Bilanzposition		Abgänge	Korrespondierende Posten						Anlagenspiegel	
		Anlagenachweis	Finanzrechnung		Differenz	Ergebnisrechnung		Bemerkung	Auflösung 20	Ertrag
	Bezeichnung	Spalte 4-11	Pos. FR			Ertrag	Aufwand		Spalte 9	ER Pos. 2
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro			
P 1.1.2 *	zweckgebundenen Kapitalrücklage	0,00			0,00				0,00	0,00
P 2.1.1	Sopo aus Zuwendung	29.559,65			29.559,65			Umbuchung auf sonstige Sopo -zahlungsneutral	0,00	0,00

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow

Sonstige Abstimmungen

liquide Mittel

Posten Bilanz / ER	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2022	Bilanzwert zum 31.12.2023	Wert/ Veränderung	Korrespondierende Posten		
					Übersichten	Bemerkung	
		Euro	Euro	Euro			
A 2.4	Kassenbestand	44.178,57	40.314,99	-3.863,58		ist mit Abrechnung identisch	

Kredite und Rückstellungen

Posten Bilanz / ER	Bezeichnung	Wert/ Veränderung	Korrespondierende Posten		Bemerkung	
		Euro	Pos. ER	Pos. FR		
P 4.2.1	Verbindlichkeiten Investitionskredite	0,00	Pos.:22			
P3	Rückstellungen	0,00				

Rechnungsabgrenzungsposten

Posten	01.01.2022	Zuführung	Auflösung	Kontennachweis	Bemerkung	Stand 31.12.2023
	Euro	Euro	Euro			Euro
P 5.3 - sonstige Rechnungsab- grenzungsposten	0,00					0,00
A 3.2 - sonstige Rechnungsab- grenzungsposten	0,00					0,00

Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Dassow

Abstimmung Forderungen

Prüfung A 2.2 Forderungen und sonstige VG (außer 2.2.6.1- Zahlungsmittelbestand)

Posten	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2022	Veränderung	Bilanzwert zum 31.12.2023	Zunahme	Abnahme	Bemerkung
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
A 2.2.1	öffentl.-rechtl. Forderung und Trasferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
A 2.2.2	priv.rechtl Forderungen aus LuL	0,00	25.177,78	25.177,78	25.177,78	0,00	
A 2.2.6.2	sonst. Forderungen gegen sonst. priv. Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00		
A 2.2.7	sonst. Vermögensgegenstände	0,00	49,20	49,20	49,20	0	
Zw.-Summe		0,00	25.226,98	25.226,98	25.226,98	0,00	25.226,98 €
					Nicht ertragswirksame Veränderungen		-19.677,78 €
					Veränderungen kreditorische Dbitoren/ debit. Kreditoren		0,00 €
					Veränderungen der Forderungen		5.549,20 €

Gegenüberstellung Erträge/ Einzahlungen

Posten ER	Bezeichnung	Ergebnisrechnung Wert	nicht zahlungswirksam in Verwalt.-tätigkeit	Rest	Pos. FR		Finanzrechnung Wert	Zunahme der Forderung	Abnahme der Forderung
		Euro	Euro	Euro			Euro	Euro	Euro
	Erträge					Einzahlungen			
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	9.447,20	9.447,20	0,00	2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00		
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00		0,00	4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00		
5	Priv.rechtl. Leistungsentgelte	0,00		0,00	5	Priv.rechtl. Leistungsentgelte	0,00		
6	Kostenerstattungen und-umlagen	0,00		0,00	6	Kostenerstattungen und-umlagen	0,00		
7	Erhöhung Bestand an fertigen /unfertigen Erzeugnissen	0,00		0,00			0,00		
	Verminderung des Besatndes an fertigen/unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00					
9	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	130,80		130,80	8	Zinseinzahlungen und sonst. Finanzeinzahlungen	81,60	49,20	
10	sonst. laufende Erträge	5.500,00		5.500,00	9	sonstige laufende Einzahlungen	0,00	5.500,00	0,00
Gesamt		15.078,00	9.447,20	5.630,80	Gesamt		81,60	5.549,20	0,00
							5.549,20		
						Saldo der Zu-/Abnahme Forderungen	5.549,20		
						Unterschiedbetrag	0,00		

Abstimmung Forderungsübersicht

Posten	Bezeichnung	Bilanzwert	Forderungs- übersicht	Differenz	Bemerkung
		Euro	Euro	Euro	
A 2.2.1	öffentl.-rechtl F. und Transferleistungen	0,00	0,00		
A 2.2.2	priv.rechtl Forderung aus LuL	25.177,78	25.177,78		
A 2.2.3	Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00		
A 2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen ZV	0,00	0,00		
A 2.2.6.2	sonst. Forderungen gegen sonst. öffentl. Bereich	0,00	0,00		
A 2.2.7	sonstige Vermögensgegenstände	49,20	49,20		
Summe		25.226,98	25.226,98		

Dahrlehen	19.677,78 €
Vertragsstrafe	5.500,00 €
Zinsen Darlehen	49,20 €
GESAMT:	25.226,98 €

Städtebauliches Sondervermögen Stadt Dassow

Abstimmung Verbindlichkeiten

Prüfung Entwicklung der Verbindlichkeiten (Plausibilität)

1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Bilanzposten	Bezeichnung		Bilanzwert zum 31.12.2022	Bilanzwert zum 31.12.2023	Veränderung	Saldo FR Pos. 45 (Einz.-Ausz)	Differenz	Bemerkung
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
P 4.2.1	Investitionskredite		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

2. übrige Verbindlichkeiten (außer 4.2.1Kreditverbindlichkeiten und 4.10.1 Zahlungsmittelbestand)

Bilanzposten	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2021	Veränderung	Bilanzwert zum 31.12.2022	Zunahme	Abnahme	Bemerkung	Kontrollsumme
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro		
P4.4	Anzahlung auf Bestellung	0,00	0,00	0,00		0,00		0,00
P 4.5	Verbindlichkeiten aus LuL	217,33	1.250,95	1.468,28	1.468,28	217,33		1.250,95
P 4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00		0,00				
P 4.10.2	sonst. Verb. gegen sonst. öffentl. Bereich	0,00	0,00	0,00				
P 4.11	sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00				
Summe		217,33	1.250,95	1.468,28	1.468,28	217,33		
	rechnerischer Saldo der Veränderungen						1.250,95	
	Saldo debitorischer Kreditoren							
	Kreditrische Debitoren							
	Veränderungen der Verbindlichkeiten						1.250,95	

3. Gegenüberstellung Aufwendungen /Auszahlungen

Posten ER	Bezeichnung	Ergebnisrechnung Wert	nicht zahlungswirksam in Verwalt.-tätigkeit	Rest	Pos. FR	Finanzrechnung Wert	Zunahme der Verbindlichkeiten	Abnahme der Verbindlichkeiten	Kontrollsumme
		Euro	Euro	Euro		Euro	Euro	Euro	
	Aufwand					Auszahlungen			
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.954,80		14.954,80	13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.703,85	1.468,28	14.954,80
17	Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	14	Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transfer-auszahlungen	0,00		
19	Zinsaufwendungen und sonst. Finanzaufwendungen	0,00		0,00	16	Zinsauszahlungen und sonst. Finanzauszahlungen			
20	sonst. laufende Aufwendungen	123,20		123,20	17	sonstige laufende Auszahlungen	123,20		
Gesamt		15.078,00	0,00	15.078,00		GESAMT	13.827,05		
					Saldo der Zu-/Abnahme Verbindlichkeiten		1.468,28	217,33	
					rechnerisch			1.250,95	
					rechnerisch Bilanzwert			1.250,95	
					Unterschiedbetrag			0,00	

4. Abstimmung Verbindlichkeitenübersicht

Posten	Bezeichnung	Bilanzwert	Verbindlichkeiten übersicht	Differenz		
		Euro	Euro	Euro		
P 4.2	Investitionskredite	0,00	0,00	0,00	1.305,38	Vergütung Sanierungsträger
P 4.4	Anz. Auf Bestellung	0,00	0,00		162,90	Verb.aus Grundstückskauf
P 4.5	Verbindlichkeiten aus LuL	1.468,28	1.468,28	0,00	1.468,28	Zunahme Verbindlichkeiten
P 4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	217,33	Vergütung Sanierungsträger
P 4.10.2	sonst. Verb. gegen sonst. öffentl. Bereich	0,00	0,00	0,00	0	Aufwand Abrechnung D4 Objekte
P 4.11	sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	217,33	Abnahme Verbindlichkeiten
Summe		1.468,28	1.468,28	0,00		

Städtebauliches Sondervermögen "Ortskern" der Stadt Dassow

	2.2.3.	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	300	unwesentlich		0,00								rechnerische Prüfung /Ausweis / Stichproben Übereinstimmung offenen Posten- Stichproben	
	2.2.4.	Forderungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnissen	0,00	300	unwesentlich	0,00	0,00									
	2.2.5.	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung,	0,00	1.400	unwesentlich		0,00									
		Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtfähige	0,00	1.400	unwesentlich		0,00									
		kommunale Stiftungen	0,00	300	unwesentlich	0,00	0,00									
	2.2.6.	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	49,20	300	unwesentlich	0,00	49,20									
		2.2.6.1. Forderungen aus gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	300	unwesentlich	0,00	0,00									
		2.2.6.2. Sonstige Forderungen gegen den sonst. öffentl. Bereich	49,20	300	unwesentlich	0,00	49,20									
	2.2.7.	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	300	unwesentlich	0,00	0,00									
		Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	25.226,98			0,00	25.226,98									
2.3.		Wertpapiere des Umlaufvermögens					0,00									
	2.3.3.	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00			0,00	0,00									
2.4.		Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der europäischen					0,00									
		Zentralbank,Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	40.314,99	300	wesentlich	44.178,57	-3.863,58	niedrig	niedrig	hoch	ja	X	X	Kontennachweis/ SB	Konto 9004599	
							0,00									
1.		Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00	mittel	mittel	mittel	ja					
1.1.		Disagio	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00									
1.2.		Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0	wesentlich	0,00	0,00									
		Summe Rechnungsabgrenzungsposten	0,00			0,00	0,00									
i.		Aktive latente Steuern	0,00			0,00	0,00									
3.		Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00			0,00	0,00									
		Bilanzsumme Aktiva	65.541,97			73.738,22	-8.196,25									
							0,00									
Bilanz zum 31.12.2023 - SSV Stadt Dassow			Bilanzposten	Wesentlichkeit	Status	EB Wert	Differenz	Risikobeurteilung				Prüfungshandlungen				
Passiva			31.12.2023	0,50%		31.12.2022	2023 / 2022	inhärentes	Kontroll-	Entdeckungs-	IKS-					
			in €	in €		in €	in €	Risiko	Risiko	Risiko	Prüfung	analytisch	Einzelfall- prüfung	Schwerpunkte		
1.		Eigenkapital		0			0,00	mittel	mittel	mittel	nein					
1.1.		Kapitalrücklage	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00									
	1.1.1.	Allgemeine Kapitalrücklage	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00					X				
	1.1.2.	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00							Prüfung korrespondierender Posten		
1.2.		Zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0	unwesentlich	0,00	0,00							VV		
	1.2.1.	Finanzausgleich	0,00	0	unwesentlich	0,00	0,00									
	1.2.2.	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0	unwesentlich	0,00	0,00									
1.3.		Ergebnisvortrag	0,00	0	unwesentlich	0,00	0,00									
1.4.		Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00									
		Summe Eigenkapital	0,00			0,00	0,00									
2.		Sonderposten	64.073,69	400		73.520,89	-9.447,20	niedrig	niedrig	hoch	ja					
2.1.		Sonderposten zum Anlagevermögen	0,00	400	unwesentlich	29.559,65	-29.559,65									
	2.1.1.	Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	400	unwesentlich	29.559,65	-29.559,65					X	X	Prüfung der Auflösung im ZH mit ER, AfA/ neue AHK prüfen- im ZH mit FR / Zugänge / Abgänge	Rückzahlung Darlehen einschl. Umb. auf sonstige Sopo- da Auflösung der Finanzanlagen	
	2.1.2.	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	400	unwesentlich	0,00	0,00									
	2.1.3.	Sonderposten aus Anzahlungen	0,00	400	unwesentlich	0,00	0,00									
2.2.		Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	400	unwesentlich	0,00	0,00									
2.3.		Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00			0,00	0,00								Zuführung aus Sopo AV und zum Haushaltsausgleich	
2.4.		Sonstige Sonderposten	64.073,69	400	wesentlich	43.961,24	20.112,45					X	X			
		Summe Sonderposten	64.073,69	400	wesentlich	73.520,89	-9.447,20									
3.		Rückstellungen		0			0,00	mittel	mittel	mittel	ja					
3.1.		Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00							Voraussetzungen § 35 GemHVO- Doppik Zulässigkeit/ buchtechnische Behandlung/ Belastprüfungen, Stichproben		
3.2.		Steuerrückstellungen	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00									

Städtebauliches Sondervermögen "Ortskern" der Stadt Dassow

Bilanz zum 31.12.2023 -SSV Stadt Dassow		Bilanzposten	Wesentlichkeit	Status	EB- Posten	Differenz	Risikobeurteilung				Prüfungshandlungen			Einzelprüfungen- Teilprüfungen
Aktiva	Stand 16.04.2024	31.12.2023	0,50%		31.12.2022	2023 / 2022	inhärentes	Kontrolli-	Entdeckungs-	IKS-	analytisch	Einzelfall- prüfung	Schwerpunkte	inhärentes Risiko - Fehleranfälligkeit
		in €	in €		in €	in €	Risiko	Risiko	Risiko	Prüfung				
Anl		0,00	0	wesentlich	29.559,65	-29.559,65								
1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände						mittel	mittel	niedrig	ja				
1.1.1.	Werte					0,00								
	sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00							Abstimmung mit Anlagenübersicht	
1.1.2.	Geleistete Zuwendungen	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00								
1.1.3.	Geleistete Investitionszuschüsse	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00							Zusammensetzung/Abschreibung	
1.1.4.	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00			0,00	0,00								
1.1.5.	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00								
	Summe immaterielle Vermögensgegenstände	0,00			0,00	0,00								
2.	Sachanlagen					0,00	mittel	mittel	mittel	ja				
1.2.1.	Wald und Forsten	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00								
1.2.2.	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche					0,00							Stichproben Zugänge/ Abgänge / Auflösung im Zusammenhang mit dem Ergebnishaushalt prüfen // neue AHK Bewertung prüfen; Afa	
	Rechte	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00								
1.2.3.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00								
1.2.4.	Infrastrukturvermögen	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00								
1.2.5.	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00								
1.2.6.	Kunstgegenstände, Denkmäler	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00							Abstimmung Anbu /Sachkonten	
1.2.7.	Maschinen, Technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00							Stichproben _Inventurprotokolle, Buch- und Beleginventur, Bewertung, RND, Afa	
1.2.8.	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00								
1.2.9.	Pflanzen und Tiere	0,00			0,00	0,00							Abstimmung Anbu /Sachkonten	
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00							Abstimmung mit Buch- und Beleginventur	
	Summe Sachanlagen	0,00			0,00	0,00								
3.	Finanzanlagen					0,00	niedrig	niedrig	hoch	ja				
1.3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00								
1.3.2.	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00			0,00	0,00								
1.3.3.	Beteiligungen	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00								
1.3.4.	Beteiligungsverhältnissen	0,00			0,00	0,00								
1.3.5.	Zweckverbände					0,00								
	Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommun. Stiftung	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00							Eigenkapital- Spiegelbildmethode bei Sondervermögen/ sonstige AK /	
1.3.6.	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände u.a.	0,00			0,00	0,00								
1.3.7.	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00								
1.3.8.	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung der Pensionsverpflichtungen	0,00	0	wesentlich	0,00	0,00								
1.3.9.	Sonstige Ausleihungen	0,00	0	wesentlich	29.559,65	-29.559,65					X	X		Darlehen zum 31.12.2022= 29.559,65 € Stand 31.12.2023= 19.677,78 € /
	Summe Finanzanlagen	0,00			29.559,65	-29.559,65								
						0,00								
4.	Umlaufvermögen	40.314,99	300	wesentlich	44.178,57	-3.863,58	mittel	mittel	mittel	ja				
1.1.	Vorräte					0,00							Beschlüsse Gemeinde/Stadtvertretung zum Verkauf,	
2.1.1.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	300	unwesentlich	0,00	0,00								
2.1.2.	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	300	unwesentlich	0,00	0,00					X	X		
2.1.3.	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	300	unwesentlich	0,00	0,00								
2.1.4.	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0	unwesentlich	0,00	0,00								
	Summe Vorratsvermögen	0,00			0,00	0,00								
1.2.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					0,00								
2.2.1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	0,00	300	unwesentlich	0,00	0,00								
	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25.177,78	300	wesentlich	0,00	25.177,78								

Städtebauliches Sondervermögen "Ortskern" der Stadt Dassow

[illegible]

Anmerkung:

1. Wesentlichkeitsgrenze Hauptposten 0,5 % festgelegt.

2. Nichtaufgriffsgrenze

durchs.	
Wesentlichkeit	160,00

davon 75%	120,00
-----------	--------

davon 5 %

100,00 Mindestbetrag

Jahresabschluss 31.12.2023		FR- Posten	Wesentlichkeit	Status	Risikobeurteilung				Prüfungsaktionen			Einzelprüfungen- Teilprüfungen
Finanzrechnung	SSV Stadt Dassow	31.12.2023	1%		inhärentes	Kontroll-	Entdeckungs-	IKS-				inhärentes Risiko - Fehleranfälligkeit
		in €	in €		Risiko	Risiko	Risiko	Prüfung	analytisch	Einzelfallprüfung	Schwerpunkte	
laufende Einzahlungen		81,60	100	unwesentlich	mittel	hoch	niedrig	ja				
eile 10	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	81,60	100	unwesentlich							Stichproben - Einhaltung des Kontenplanes und Belegwesen / Saldierungsverbot/ Abstimmung der korrespondierenden Konten - Prüfung von gebildeten RAP	
	Kontengruppe											
eile 1	60 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	100	unwesentlich								
eile 2	61 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transverleistungen	0,00	100	unwesentlich					X	X		
eile 3	62 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	100	unwesentlich								
eile 4	63 öffentlich rechtliches Leistungsentgelt	0,00	100	unwesentlich								
eile 5	641 privatrechtliches Leistungsentgelt	0,00	100	unwesentlich								
eile 6	642 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	unwesentlich								
eile 7	651 Erhöhung / Verminderung der Bestände an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	100	unwesentlich								
eile 7	652 andere aktivierte Eigenleistungen u. Bestandveränderungen	0,00	100	unwesentlich								
eile 8	67 Zinseinzahlungen und sonst. Finanzeinzahlungen	81,60	100	unwesentlich					X	X		Zinseinzahlungen aus Darlehen
eile 9	661 - 668 sonstige laufende Einzahlungen	0,00	100	unwesentlich								
laufende Auszahlungen		13.827,05	200	wesentlich	mittel	hoch	niedrig	ja				
eile 18	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	13.827,05	200	wesentlich								
	Kontengruppe											
eile 11	70 Personalauszahlungen	0,00	200	unwesentlich							Stichproben - Einhaltung des Kontenplanes und Belegwesen / Saldierungsverbot/ Abstimmung der korrespondierenden Konten - Prüfung von RAP	
eile 12	71 Versorgungsauszahlungen	0,00	200	unwesentlich								
eile 13	72 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.703,85	200	wesentlich					X	X		laufende Zahlungen Sanierungssträger
eile 14	74 Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	200	unwesentlich								
eile 15	75 Aufwendungen für soziale Sicherung	0,00	200	unwesentlich								
eile 16	77 Zinsauszahlungen und sonst. Finanzauszahlungen											
eile 17	7610 - 7694, sonstige laufende Aufwendungen	123,20	200	unwesentlich					X			Kontogebühren
eile 19	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-13.745,45										

Jahresabschluss 31.12.2023			FR- Posten	Wesentlichkeit	Status	Risikobeurteilung				Prüfungshandlungen			Einzelprüfungen- Teilprüfungen
Finanzrechnung	SSV Stadt Dassow		31.12.2023	1%		inhärentes	Kontroll-	Entdeckun	IKS-		Einzelfallpr		inhärentes Risiko - Fehleranfälligkeit
			in €	in €		Risiko	Risiko	Risiko	Prüfung	analytisch	üfung	Schwerpunkte	
Investive Einzahlungen gesamt			9.881,87	100	wesentlich	mittel	hoch	niedrig	ja				
	Kontengruppe												
Zeile 23	681	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	100	unwesentlich							Stichproben - Einhaltung des Kontenplanes und Belegwesen / Saldierungsverbot/ Abstimmung der korrespondierenden Konten - Bilanz -	
Zeile 24	682	Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	100	unwesentlich								
Zeile 25	684	Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	100	unwesentlich								
Zeile 26	685	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	100	unwesentlich								
Zeile 27	686	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	100	unwesentlich								
Zeile 28	687	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	9.881,87	100	wesentlich					X	X	Rückzahlung Darlehen	
Zeile 29	688	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	100	unwesentlich								
Investive Auszahlungen Gesamt			0,00	1	unwesentlich	mittel	hoch	niedrig	ja				
	Kontengruppe												
	781	Auszahlungen für Investitionszuwendungen	0,00	1	unwesentlich							Stichproben - Einhaltung des Kontenplanes und Belegwesen / Saldierungsverbot/ Abstimmung der korrespondierenden Konten - Bilanz	
Zeile 32	784	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	1	unwesentlich								
Zeile 33	785	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1	unwesentlich								
Zeile 34	786	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	1	unwesentlich								
Zeile 35	787	Auszahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	1	unwesentlich								
Zeile 36	788	Auszahlungen für Vorräte	0,00	1	unwesentlich								
Zeile 37	7891	sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	1	unwesentlich								
Zeile 39		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.881,87										

Jahresabschluss 31.12.2023			FR- Posten	Wesentlichkeit	Status	Risikobeurteilung				Prüfungshandlungen			Einzelprüfungen- Teilprüfungen
Finanzrechnung	SSV Stadt Dassow		31.12.2023	1%		inhärentes	Kontroll-	Entdeckun	IKS-		Einzelfallpr		
			in €	in €		Risiko	Risiko	Risiko	Prüfung	analytisch	üfung	Schwerpunkte	
Kredit Ein- und Auszahlungen						niedrig	niedrig	hoch	ja				
Zeile 41		Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsmaßnahmen	0,00	1	unwesentlich							Abstimmung mit Kreditverträge + korrespondierenden Konten - Bilanz	
Zeile 42		Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsmaßnahmen	0,00	1	unwesentlich								
Zeile 44		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten	0,00										
Zeile 46	Veränderung der liquiden Mittel		-3.863,58										

Anmerkung:

Wesentlichkeitsgrenze Hauptposten 1,0 % festgelegt.

Nichtaufgriffsgrenze

durchs. Wesentlichkeit 100,25

davon 75% 75,19

davon 5 % 0

100,00 Mindestbetrag

Jahresabschluss 31.12.2023- SSV Stadt Dassow		ER- Posten	Wesentlichkeit	Status	Risikobeurteilung				Prüfungshandlungen			Einzelprüfungen- Teilprüfungen
Ergebnisrechnung		31.12.2023	1%		Inhärentes	Kontroll-	Entdeckungs-	IKS-				Inhärentes Risiko - Fehleranfälligkeit
		in €	in €		Risiko	Risiko	Risiko	Prüfung	analytisch	Einzelfallprüfung	Schwerpunkte	
Erträge		15.078,00	200	wesentlich	mittel	hoch	niedrig	ja				
Zeile 11	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	15.078,00	200	wesentlich								
	Kontengruppe											
Zeile 1	40 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	200	unwesentlich								
Zeile 2	41 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transverleistungen	9.447,20	200	wesentlich					X	X	Stichproben - Einhaltung des Kontenplanes und Belegwesen / Saldierungsverbot/ Abstimmung der korrespondierenden Finanzkonten bzw. Bilanzkonten	Ausgleich ER aus Sopo-Auflösung
Zeile 3	42 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	200	unwesentlich								
Zeile 4	43 öffentlich rechtliches Leistungsentgelt	0,00	200	unwesentlich								
Zeile 5	441 privatrechtliches Leistungsentgelt	0,00	200	unwesentlich								
Zeile 6	442 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	200	unwesentlich								
Zeile 8	452 andere aktivierte Eigenleistungen u. Bestandveränderungen	0,00	200	unwesentlich								
Zeile 9	47 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	130,80	200	unwesentlich					X	X		Zinsen Darlehen
Zeile 9	46 + 451 sonstige laufende Erträge + Bestandsveränderungen	5.500,00	200	wesentlich								Vertragsstrafe
Aufwendungen		15.078,00	200	wesentlich	mittel	hoch	niedrig	ja				
Zeile 21	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	15.078,00	200	wesentlich								
	Kontengruppe											
Zeile 12	50 Personalaufwendungen	0,00	200	unwesentlich							Stichproben - Einhaltung des Kontenplanes und Belegwesen / Saldierungsverbot/ Abstimmung der korrespondierenden Finanzkonten bzw. Bilanzkonten	
Zeile 13	51 Versorgungsaufwendungen	0,00	200	unwesentlich								
Zeile 14	52 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.954,80	200	wesentlich					X	X		Trägervergütung
Zeile 15	53 Abschreibungen	0,00	200	unwesentlich								
Zeile 17	54 Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	200	unwesentlich								
Zeile 18	55 Aufwendungen für soziale Sicherung	0,00	200	unwesentlich								
Zeile 19	57 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	200	unwesentlich								
Zeile 20	56 sonstige laufende Aufwendungen	123,20	200	unwesentlich					X			Bankgebühren
Zeile 22	ordentliches Ergebnis	0,00										
Zeile 25	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag vor Veränderung der Rücklage	0,00										

Anmerkung:

Wesentlichkeitsgrenze Hauptposten 1,0 % festgelegt.

1.		durchs.	alle zusammen /
2.	Nichtaufgriffsgrenze	Wesentlichkeit	200,00 Anzahl
		davon 75%	150,00
		davon 5 %	0
			100,00 Mindestbetrag

Jahresabschluss

**Städtebauliche Sondervermögen
„Ortskern“**

der Stadt Dassow

zum 31.12.2023

(Fassung vom 16.04.2024)

Inhaltsverzeichnis:

Bilanz zum 31.12.2023

Ergebnisrechnung für den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2023

Finanzrechnung für den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2023

Anhang

Forderungsübersicht

Verbindlichkeitenübersicht

Übersicht der Haushaltsermächtigungen

Muster 5a (Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr)

Anlagenübersicht

Buchungslisten

Bilanz zum 31.12.2023						Passivseite					
Aktivseite											
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Iff. Nr.)	31.12. Haushalts-vorjahr	31.12. Haushaltsjahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts-vorjahr	Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Iff. Nr.)	31.12. Haushalts-vorjahr	31.12. Haushaltsjahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts-vorjahr
				in €						in €	
1	Anlagevermögen		29.559,65	0,00	-29.559,65	1	Eigenkapital		0,00	0,00	0,00
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	1.1	Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00	0,00	0,00	1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklagen		0,00	0,00	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		0,00	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00	0,00	0,00	1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00	1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	1.3	Ergebnisvertrag		0,00	0,00	0,00
1.2.1	Wald, Forsten		0,00	0,00	0,00	1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		0,00	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	0,00	1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	0,00	2	Sonderposten		73.520,89	64.073,69	-9.447,20
1.2.4	Infrastrukturvermögen		0,00	0,00	0,00	2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		29.559,65	0,00	-29.559,65
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden		0,00	0,00	0,00	2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		0,00	0,00	0,00	2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		0,00	0,00	0,00	2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,00	0,00	0,00	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		0,00	0,00	0,00
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00	2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		0,00	0,00	0,00	2.4	Sonstige Sonderposten		43.961,24	64.073,69	20.112,45
1.3	Finanzanlagen		29.559,65	0,00	-29.559,65	3	Rückstellungen		0,00	0,00	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00	3.2	Steuerrückstellungen		0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen		0,00	0,00	0,00	3.3	Sonstige Rückstellungen		0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	4	Verbindlichkeiten		217,33	1.468,28	1.250,95
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	0,00	0,00	4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00	0,00	0,00	4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		29.559,65	0,00	-29.559,65	4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen		44.178,57	65.541,97	21.363,40	4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	0,00	0,00
2.1	Vorräte		0,00	0,00	0,00	4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		217,33	1.468,28	1.250,95
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	0,00	0,00	4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00	0,00	0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		0,00	0,00	0,00	4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	0,00	0,00	4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00	4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		0,00	25.226,98	25.226,98	4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:		0,00	0,00	0,00
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		0,00	0,00	0,00	4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		0,00	25.177,78	25.177,78	4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		0,00	0,00	0,00
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00	4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	5	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	5.1	Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:		0,00	0,00	0,00	5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	5.3	Sonstige		0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		0,00	0,00	0,00	6.	Passive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		0,00	49,20	49,20						
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00						
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00						
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00						
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00						
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		44.178,57	40.314,99	-3.863,58						
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00						
3.1	Disagio		0,00	0,00	0,00						
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00						
4.	Aktive latente Steuern		0,00	0,00	0,00						
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00						
	Bilanzsumme		73.738,22	65.541,97	-8.196,25		Bilanzsumme		73.738,22	65.541,97	-8.196,25

1 Ämter weisen die Forderungen gegenüber den amtsangehörigen Gemeinden aus der Hingabe von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.

2 Ämter weisen die Verbindlichkeiten gegenüber den amtsangehörigen Gemeinden aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.

Jahresabschluss-Bilanz mit Sachkonten

Aktivseite					
Posten	Konto	Bezeichnung	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushaltsjahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €		
1		Anlagevermögen	29.559,65	0,00	-29.559,65
1.1		Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
1.2		Sachanlagen	0,00	0,00	0,00
1.3		Finanzanlagen	29.559,65	0,00	-29.559,65
1.3.9		Sonstige Ausleihungen	29.559,65	0,00	-29.559,65
	1372	Ausleihungen an den sonstigen inländischen Bereich	29.559,65	0,00	-29.559,65
2		Umlaufvermögen	44.178,57	65.541,97	21.363,40
2.1		Vorräte	0,00	0,00	0,00
2.1.2		Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	0,00
	1423	Privat nutzbare Objekte	0,00	0,00	0,00
	1424	Straßen, Wege, Plätze, Gemeindeeinrichtungen	0,00	0,00	0,00
	1426	Unfertige Leistungen Städtebauliches Sondervermögen Betriebskosten	0,00	0,00	0,00
2.1.3		Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	0,00	0,00
2.2		Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	25.226,98	25.226,98
2.2.1		Öffentlich-rechtliche Forderungen	0,00	0,00	0,00
	15252	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Ausgleichsbeiträgen	0,00	0,00	0,00
2.2.2		Privatrechtliche Forderungen	0,00	25.177,78	25.177,78
	1651	Privatrechtliche Forderungen gegen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
	1659	Privatrechtliche Forderungen gegen den sonstigen privaten Bereich	0,00	25.177,78	25.177,78
2.2.6		Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
2.2.6.1		Forderungen gegen die Gemeinde	0,00	0,00	0,00
2.2.6.2		Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
	1643	Privatrechtliche Forderungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00
2.2.7		Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	49,20	49,20
	1799	Sonstige Forderungen	0,00	49,20	49,20
2.4		Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	44.178,57	40.314,99	-3.863,58
	18413	Kontokorrentkonto unter Verfügung des Sanierungsträgers	44.178,57	40.314,99	-3.863,58
3.		Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
3.2		Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
5.		Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
		Bilanzsumme	73.738,22	65.541,97	-8.196,25

Jahresabschluss-Bilanz mit Sachkonten

Passivseite					
Posten	Konto	Bezeichnung	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushaltsjahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €		
1		Eigenkapital	0,00	0,00	0,00
1.1		Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00
	2011	Allgemeine Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00
1.2		Zweckgebundene Ergebnisrücklage	0,00	0,00	0,00
1.3		Ergebnisvortrag	0,00	0,00	0,00
1.4		Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00
1.5		Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
2		Sonderposten	73.520,89	64.073,69	-9.447,20
2.1		Sonderposten zum Anlagevermögen	29.559,65	0,00	-29.559,65
2.1.1		Sonderposten aus Zuwendungen	29.559,65	0,00	-29.559,65
	23142	Sonderposten aus Zuwendungen vom Land	20.165,61	0,00	-20.165,61
	23143	Sonderposten aus Zuwendungen von der Gemeinde	9.394,04	0,00	-9.394,04
2.4		Sonstige Sonderposten	43.961,24	64.073,69	20.112,45
2.4.1		Sonderposten für Investitionen an privat nutzbaren Objekten	0,00	0,00	0,00
	239313	Sonderposten aus Zuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00
	239314	Sonderposten aus Zuwendungen von der Gemeinde	0,00	0,00	0,00
2.4.2		Sonderposten für Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten	0,00	0,00	0,00
	239323	Sonderposten aus Zuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00
2.4.3		Erhaltene Anzahlungen auf sonstige Sonderposten	43.961,24	64.073,69	20.112,45
	23983	Erhaltene Anzahlungen auf sonstige Sonderposten vom Land	25.210,14	39.544,94	14.334,80
	23985	Erhaltene Anzahlungen auf sonstige Sonderposten von der Gemeinde	18.751,10	24.528,75	5.777,65
3		Rückstellungen	0,00	0,00	0,00
3.3		Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	0,00
4		Verbindlichkeiten	217,33	1.468,28	1.250,95
4.2		Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00	0,00
4.4		Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00
	34591	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen vom privaten Bereich für	0,00	0,00	0,00
4.5		Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	217,33	1.468,28	1.250,95
	35511	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	217,33	1.468,28	1.250,95
4.9		Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00
4.10		Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
4.10.1		Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00
4.10.2		Sonstige Verbindlichkeiten ggü dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
4.11		Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00
5		Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
5.3		Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
		Bilanzsumme	73.738,22	65.541,97	-8.196,25

Ergebnisrechnung											
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (i.d. Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			1	6 ¹	7	8 ²	9 in €	10 ³	11	12 ⁴	13
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		0,00	0,00	0,00	0,00	9.447,20	9.447,20	7.354,66	2.092,54	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	130,80	130,80	198,62	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		0,00	0,00	0,00	0,00	15.078,00	15.078,00	7.553,28	7.524,72	0,00
12	- Personalaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	14.954,80	14.954,80	7.429,28	7.525,52	0,00
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufende Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	123,20	123,20	124,00	-0,80	0,00
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		0,00	0,00	0,00	0,00	15.078,00	15.078,00	7.553,28	7.524,72	0,00
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Einstellungen in die Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Nummern 25 zuzüglich Nummern 27, 28, 29 abzüglich Nummern 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
nachrichtlich:											
32	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr						0,00		0,00		
33	Ergebnisvortrag zum 31. Dezember des Haushaltsjahres						0,00		0,00		

¹ Spalte 6 = Summe der Spalten 1 bis 5. Auf die Darstellung der Spalten 1 bis 5 kann verzichtet werden.

² Spalte 8 = Summe der Spalten 6 und 7

³ Spalte 10 = Saldo der Spalten 8 und 9

⁴ Spalte 12 = Saldo der Spalten 9 und 11

⁵ Die Erträge sind sachgerecht bei Nummer 5 oder Nummer 6 auszuweisen.

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung								Erläuterungen
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr in €	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung in Haushaltsjahr	Konto- nummer
1		+ Steuern und ähnliche Abgaben	1	2	3 ¹	4	5 ²	
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40
		darunter:						
	1.1	Grundsteuer A	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4011)
	1.2	Grundsteuer B	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4012)
	1.3	Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4013)
	1.4	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4021)
	1.5	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4022)
	1.6	Sonstige Gemeindesteuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(403)
	1.7	Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4052)
	1.8	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(40541)
	1.9	Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderleistungen aus der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(40542)
2		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	9.447,20	9.447,20	41
		darunter:						
	2.1	Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(411)
	2.2	Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(412)
	2.3	Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(413)
	2.4	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(414)
	2.5	Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4161)
	2.6	Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4162)
	2.7	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(415)
3		+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
		darunter:						
	3.1	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(421)
	3.2	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(422)
	3.3	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(423)
	3.4	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(424)
	3.5	Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(425)
	3.6	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(426)
	3.7	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(427)
4		+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43
		darunter:						
	4.1	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(431)
	4.2	Benutzungsgebühren, Beträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(432)
	4.3	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnlichen Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(437)
5		+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	441, 443, 444, 445, 448 ³
		darunter:						
	5.1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(441)
	5.2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnlichen Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(443)
6		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	442, 448 ³
7		+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	451
		- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen						
8		+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
9		+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	130,80	-565,61	47
		darunter:						
	9.1	Zinserträge	0,00	0,00	0,00	130,80	-565,61	(471, 472)
	9.2	Sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(479)
10		+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	5.500,00	5.500,00	46
		darunter:						
	10.1	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4661)
	10.2	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(461)
11		Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	0,00	0,00	0,00	15.078,00	15.078,00	

12	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50
	darunter:						
	12.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(507)
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
	darunter:						
	13.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(515)
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	14.954,80	14.954,80	52
	darunter:						
	14.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(522)
	14.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(523)
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	53
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54
	darunter:						
	17.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(541)
	17.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(542)
	17.3 Gewerbesteuerumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(5431)
	17.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(5441)
	17.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(54421)
	17.6 Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(54422)
	17.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände und dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(5443)
	17.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(5449)
18	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
	darunter:						
	18.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(551)
	18.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(552)
	18.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(553)
	18.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(554)
	18.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(555)
	18.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(556)
	18.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(557)
	18.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(558)
	18.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(559)
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57
	darunter:						
	19.1 Zinsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(571)
	19.2 Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(579)
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	123,20	123,20	56
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	0,00	0,00	15.078,00	15.078,00	
22	Ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
27	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
	darunter:						
	27.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4922)
28	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
29	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
30	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494
31	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
nachrichtlich:							
32	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr				0,00		
33	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr				0,00		

1 Summe der Spalten 1 und 2

2 Saldo der Spalten 3 und 4

3 Die Erträge sind sachgerecht in der Zeile 5 oder 6 auszuweisen.

Finanzrechnung											
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd. Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Emäch- tungen des Haushalts- jahres	Übertragene Emäch- tungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- emäch- tungen im Haushalts-jahr	Ergebnis des Haushalts-jahres	Abweichung im Haushalts-jahr	Ergebnis des Haushaltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertragung von Emäch- tungen in Haushalts- folgejahre
			1	6 ²	7	8 ³	in € 9	10 ⁴	11	12 ⁵	13
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsentzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	81,60	81,60	198,62	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	81,60	81,60	198,62	-117,02	0,00
11	- Personalauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	13.703,85	13.703,85	7.856,61	5.847,24	0,00
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Sonstige laufende Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	123,20	123,20	124,00	-0,80	0,00
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	13.827,05	13.827,05	7.980,61	5.846,44	0,00
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	-13.745,45	-13.745,45	-7.781,99	-5.963,46	0,00
20	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	- Außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	-13.745,45	-13.745,45	-7.781,99	-5.963,46	0,00
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	9.881,87	9.881,87	13.548,82	-3.666,95	0,00
29	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	9.881,87	9.881,87	13.548,82	-3.666,95	0,00
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Auszahlungen für Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	9.881,87	9.881,87	13.548,82	-3.666,95	0,00
40	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag		0,00	0,00	0,00	0,00	-3.863,58	-3.863,58	5.766,83	-9.630,41	0,00
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
42	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
45	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46	Veränderungen der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	-3.863,58	-3.863,58	5.766,83	-9.630,41	0,00
nachrichtlich:											
47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen					0,00	-13.745,45				
48	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres					0,00	0,00				
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres					0,00	-13.745,45				
	darunter:										
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres					0,00	0,00				
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem dem investiven Bereich					0,00	0,00				

ANHANG

des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow zum Jahresabschluss 31. Dezember 2023

Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Dassow wurde unter Beachtung des § 64 Abs. 2, 4 i. V. m. § 60 KV M-V und der GemHVO-Doppik erstellt.

Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik zur Ergebnis- und Finanzrechnung und der Bilanz fanden uneingeschränkt Beachtung. Zusätzlich zu den in § 47 Abs. 4 und 5 GemHVO-Doppik aufgeführten Bilanzposten wurde zur Verbesserung des Einblicks in die Vermögens- und Finanzlage des Städtebaulichen Sondervermögens und aufgrund der wesentlichen Bedeutung dieser Bilanzposten die Posten unfertige Leistungen, unfertige Erzeugnisse, Sonderposten für Zuwendungen zum Anlagevermögen und sonstige Sonderposten weiter aufgegliedert.

Angaben zu den Positionen der Ergebnis- und Finanzrechnung

Die Vorschriften der GemHVO-Doppik fanden in der Ergebnisrechnung und in der Finanzrechnung uneingeschränkt Anwendung.

Angaben zu Posten der Aktivseite der Bilanz

<u>I. Anlagevermögen</u>	0,00 €
	(29.559,65 €)

Die Entwicklung des Anlagevermögens sind in der Anlagenübersicht dargestellt.

1.3 Finanzanlagen	0,00 €
	(29.559,65 €)

Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buch-/Beleginventur erfasst. Ausleihungen an Grundstückseigentümer waren zum Bilanzstichtag zu bilanzieren. Im Haushaltsjahr 2023 wurden 9,8 TEuro durch die Darlehensnehmer planmäßig getilgt. Die rückständige Tilgung von 19,6 TEuro wurde am 02. Januar 2024 getilgt.

II. Umlaufvermögen

65.541,97 €

(44.178,57 €)

1. Vorräte

0,00 €

(0,00 €)

Die unfertigen Leistungen / unfertigen Erzeugnisse an privat nutzbaren Objekten betreffen ausschließlich D-4 Vermögen. Sie wurden zum Einbringungswert bzw. zu niedrigeren Anschaffungskosten zuzüglich nachträglicher Herstellungskosten bewertet. Soweit der Verkehrswert zum Bilanzstichtag überschritten war, wurden die Grundstücke auf diesen niedrigeren Wert abgewertet.

Die unfertigen Leistungen / unfertigen Erzeugnisse für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten betreffen ausschließlich Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten. Sie wurden zu Herstellungskosten gemäß § 33 Abs. 3 GemHVO-Doppik bewertet. Die Herstellungskosten umfassen dabei sämtliche Einzelkosten. Gemeinkosten und Fremdkapitalzinsen wurden nicht aktiviert. Abschreibungen auf den niedrigen beizulegenden Wert waren nicht vorzunehmen. Im Bereich der Straßen und Gemeindebedarfseinrichtungen erfolgte im Haushaltsjahr keine Bestandsveränderung.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

25.226,98 €

(0,00 €)

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Die erkennbaren Einzelrisiken und ein allgemeines Kreditrisiko waren nicht zu berücksichtigen.

2.4 Guthaben bei Kreditinstituten

40.314,99 €

(44.178,57 €)

Das Kontokorrentguthaben des Treuhandkontos ist durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

Angaben zu Posten der Passivseite der Bilanz

I. Eigenkapital

0,00 €

(0,00 €)

Die allgemeine Kapitalrücklage ergibt sich rechnerisch aus dem Differenzbetrag zwischen Aktiva und den Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven

Rechnungsabgrenzungs-posten. Sie entspricht wertmäßig den auf der Aktivseite unter den Vorräten ausgewiesenen, eingebrachten Werten des D-4 Vermögens.

Der Ergebnisvortrag zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt Null EURO. Durch das Jahresergebnis 2023 bleibt der Ergebnisvortrag zum 31.12. des Haushaltsjahres unverändert bei null EURO.

II. Sonderposten	64.073,69 €
	(73.520,89 €)

2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen	0,00 €
	(29.559,65 €)

Der Sonderposten zum Anlagevermögen entspricht dem Wert des auf der Aktivseite ausgewiesenen Ausleihungen an Dritte. Im Haushaltsjahr 2023 erfolgte eine Umbuchung der Sonderposten in Höhe der Tilgungsleistung in den Bereich der Anzahlungen auf Sonderposten, da die Tilgungsleistungen für neue Maßnahmen verwendet werden können.

2.4 sonstiger Sonderposten	64.073,69 €
	(43.961,24 €)

Der sonstige Sonderposten enthält Anzahlungen auf sonstige Sonderposten gemäß § 37 Abs. 5 GemHVO-Doppik vom Land und der Stadt Dassow. Die Anzahlungen auf sonstige Sonderposten setzten sich wie folgt zusammen:

Anzahlungen auf Sonderposten vom Land	39.544,94 €
Anzahlungen auf sonstige Sonderposten von der Gemeinde	24.528,75 €

Die Veränderungen zum Haushaltsvorjahr resultieren aus dem Zugang durch Umbuchungen aus den Sonderposten aus Zuwendungen zum Anlagevermögen sowie Umbuchungen in den Bereich der laufenden Zuwendungen.

V. Verbindlichkeiten	1.468,28 €
	(217,33 €)

Bei den Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung handelt es sich um die Trägervergütung für das 4. Quartal 2023 sowie eine Verbindlichkeit aus einem Grundstückskauf aus Haushaltsvorjahren.

Sonstige Angaben

1. Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung ist gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik ausgeglichen.

Die Gewaltmaßnahme befindet sich in der Endabrechnung gegenüber dem Landesförderinstitut. Für das Haushaltsjahr 2023 wurde kein Haushalt aufgestellt.

2. Finanzrechnung

Die Finanzrechnung ist gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik nicht ausgeglichen.

Dies resultiert aus dem Gesamtdeckungsprinzip der Städtebauförderrichtlinie, das mit § 12 GemHVO-Doppik nicht übereinstimmt.

3. Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtungen

keine

4. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen

Folgende Verpflichtungsermächtigungen wurden in Anspruch genommen, die jedoch noch keine Verbindlichkeiten begründen:

keine

5. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag liegen folgende Sachverhalte vor, aus denen sich finanzielle

Verpflichtungen für die Gemeinde ergeben:

keine

6. sonstige wesentliche Verträge

Das Städtebauliche Sondervermögen hat folgende wesentliche Verträge abgeschlossen:

keine

Stadt Dassow, den

Bürgermeister

Forderungsübersicht									
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €							
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen								
	- Gebührenforderungen								
	- Beitragsforderungen								
	- Steuerforderungen								
	- Grundsteuer								
	- Gewerbesteuer								
	- Sonstige								
	- Forderungen aus Transferleistungen								
	- Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen								
	Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen								
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25.177,78			25.177,78			25.177,78	0,00
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen								
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht								
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen								
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:								
2.2.6.1 ¹	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand								
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich								
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	49,20			49,20			49,20	0,00
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	25.226,98			25.226,98			25.226,98	0,00

¹ Ämter weisen die Forderungen gegenüber den amtsangehörigen Gemeinden aus der Hingabe von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.
Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gegenüber dem Amt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.

Verbindlichkeitenübersicht										
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12. des <i>Haushaltsjahr</i> mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12. <i>Haushalts- jahr</i> (Nominal-wert)	Abzinsung zum 31.12. <i>Haushalts- jahr</i>	Stand zum 31.12. <i>Haushalts- jahr</i> (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12. <i>Haushalts- vorjahres</i> (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.1	Anleihen									
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen									
	davon:									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen									
4.2.2 ¹	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit									
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen									
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen									
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.468,28			1.468,28		1.468,28			217,33
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen									
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen									
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein									
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen									
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:									
4.10.1 ²	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand									
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen									
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten									
4	Summe der Verbindlichkeiten	1.468,28			1.468,28		1.468,28			217,33

¹ Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aus.

² Ämter weisen die Verbindlichkeiten gegenüber den amtsangehörigen Gemeinden aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.

Amtsangehörige Gemeinden weisen die Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr						
lfd. Nr.			laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitions-tätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungs- vorgänge	Summe
			in €			
			1	2	3	4
1 ¹		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				44.178,57
2 ²	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres				0,00
3	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	-7.781,99	51.960,56	0,00	44.178,57
4	+	Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO- Doppik, Nummer 7	7.781,99	-7.781,99		
5	=	Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0,00	44.178,57	0,00	44.178,57
6	+	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 22 GemHVO-Doppik)	-13.745,45			-13.745,45
7	-	Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00			0,00
8	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 GemHVO-Doppik)		9.881,87		9.881,87
9	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
10	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)			0,00	0,00
11 ³	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	-13.745,45	54.060,44	0,00	40.314,99
Kontrollrechnung:						
12		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)				40.314,99
13	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)				0,00
14	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres				40.314,99

¹ Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den liquiden Mitteln sowie die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

² Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit sowie die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Darüber hinaus sind Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.11 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit sie Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit enthalten. Der auszuweisende Betrag entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Absatz 2 Nummer 5 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 13.

³ Der Betrag für die laufenden Ein- und Auszahlungen (Spalte 1) entspricht dem Vortrag gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 und Absatz 2 Nummer 2 GemHVO-Doppik.

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
			in €	
1. Aufwandsermächtigungen				
	Summe Aufwandsermächtigungen			
2. Auszahlungsermächtigungen				
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
Summe Auszahlungsermächtigungen				
		genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
			in €	
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen				
...				
...				
Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen				

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik) ¹	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
in €					
im Haushaltsjahr 2024					
im Haushaltsjahr 2025					
im Haushaltsjahr 2026					
...					
Summe					

¹ Es sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle Haushaltsvorjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig werden.

² Hier ist ebenfalls eine teilhaushaltsbezogene Darstellung zulässig, um trotz des Gesamtdeckungsprinzips den Maßnahmebezug der Kreditaufnahmen darzustellen.

Anlagenübersicht mit Sonderpostenübersicht																
Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. § 47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge					Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen/ Auflösungs- beträge
		Stand zum 31.12. des Haushalts- vorjahres¹	Zugänge im Haushalts- jahr	Abgänge im Haushalts- jahr	Um- buchungen im Haushalts- jahr	Stand zum 31.12. Haushalts- jahr	Aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12. Haus- haltsvorjahr	Zu- schreibunge n im Haus- haltsjahr	Ab- schreibunge n im Haus- haltsjahr	Umbuchung en im Haus- haltsjahr	Aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	Ab- schreibungen zum 31.12. Haushaltsjahr	Rest- buchwerte am 31.12 des Haushalts- jahres	Rest- buchwerte am Ende des Haushalts- vorjahres	Durchschnitt- licher Ab- schreibungs- satz	
		in €														
	Anlagenübersicht															
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände															
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten															
1.1.2	Geleistete Zuwendungen															
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse															
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert															
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf Immaterielle Vermögensgegenstände															
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände															
1.2	Sachanlagen															
1.2.1	Wald, Forsten															
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte															
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte															
1.2.4	Infrastrukturvermögen															
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden															
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler															
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge															
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung															
1.2.9	Pflanzen und Tiere															
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau															
	Summe Sachanlagen															
1.3	Finanzanlagen															
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen															
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen															
1.3.3	Beteiligungen															
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht															
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen															
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen															
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens															
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen															
1.3.9	Sonstige Ausleihungen*	29.559,65		29.559,65		0,00							0,00	29.559,65	0,00%	0,00%
	Summe Finanzanlagen	29.559,65		29.559,65		0,00							0,00	29.559,65	0,00%	0,00%
	Summe Anlagevermögen	29.559,65		29.559,65		0,00							0,00	29.559,65	0,00%	0,00%
	Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen															
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	29.559,65		29.559,65		0,00							0,00	29.559,65	0,00%	0,00%
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten															
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen															
	Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	29.559,65		29.559,65		0,00							0,00	29.559,65	0,00%	0,00%

Sonderposten
Entwicklung 2023

Sonderposten zum Anlagevermögen

	Konto	31.12.22		Jahresabschluss			
				Zuführung 2023	Auflösung	Umbuchung	31.12.23
Bund	23141	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
Land	23142	20.165,61		0,00	0,00	20.165,61	0,00
Gemeinde	23143	9.394,04		0,00	0,00	9.394,04	0,00
Dritte	23149	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
		29.559,65		0,00	0,00	29.559,65	0,00

Sonstiger Sonderposten D4-Objekte

	Koto	31.12.22		Jahresabschluss			
				Zuführung 2023	Auflösung	Umbuchung	31.12.23
Bund	239312	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
Land	239313	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
Gemeinde	239314	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
Dritte	239315	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00		0,00	0,00	0,00	0,00

Sonstiger Sonderposten öffentlich nutzbare Objekte

	Konto	31.12.22		Jahresabschluss			
				Zuführung 2023	Übernahme KH	Übergabe 2023	31.12.23
Bund	239322	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
Land	239323	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
Gemeinde	34431	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
Dritte	239324	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00		0,00	0,00	0,00	0,00

Anzahlungen auf sonstige Sonderposten

	Koto	31.12.22	Zuführung HHJ	Jahresabschluss				31.12.23
				Umb AV Zuwend.	Umb. D4-Obj.	Umb. Öffentl.	Ausgleich ER	
Bund	23982	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Land	23983	25.210,14	0,00	20.165,61	0,00	0,00	5.830,81	39.544,94
Gemeinde	23985	18.751,10	0,00	9.394,04	0,00	0,00	3.616,39	24.528,75
Dritte	23984	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		43.961,24	0,00	29.559,65	0,00	0,00	9.447,20	64.073,69

Zuwendungen im HHJ 2023

	Gesamt	%
Bund	0,00	0,00
Land	0,00	0,00
Gemeinde	0,00	0,00
	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Ifd. Nummer	Soll-Konto	Sollbetrag	Bezeichnung	an	Haben-Konto	Habenbetrag	Bezeichnung	Inhalt	Probe Bank*	
									44.178,57	
Aufwand	1	526122	13.703,85	Vergütung Sanierungsträger		726122	13.703,85	Auszahlung für Vergütung	Unterjährige Verbuchung A.1.2.2	-13.703,85
Aufwand	2	5637	123,20	Bankgebühren		7637	123,20	Bankgebühren	Unterjährige Verbuchung A.4.3	-123,20
Ertrag	3	67161	81,60	Einzahlung aus Zinsen Ausleihungen		47161	81,60	Zinserträge aus Ausleihungen	Unterjährige Verbuchung E.1.6.3	81,60
Einzahlung	4	68761	9.881,87	Einzahlung aus Ausleihungen		1372	9.881,87	Ausleihungen an private Dritte	Unterjährige Verbuchung E.1.7.3	9.881,87
	5									
	6									
	7									
	8									
	9									
	10									
Übertrag										40.314,99
Kontoauszug										40.314,99
Differenz										0,00

Buchungslisten Kernhaushalt - Anpassung an Veränderung im SSV

laufende

[illegible]